



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

KÄRCHER



Jetzt online
mieten unter
www.kaercher.de

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH
Langwiesenweg 1a · Oberursel
Telefon: 06171-63 36 70

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 8. Juli 2021

Kalenderwoche 27



Ihre Vorträge liegen erfolgreich hinter ihnen, jetzt genießen sie eine gemeinsame Ruhepause auf der „Lesecouch“: Jochem Entzeroth, Gerda Zecha, Batoul Al Sayed, Mechthild Schneider, Manfred Gönsch, Carola Biermann und Edeltraud Yildiz (v. l.). Foto: HB

Über die Freundschaft in all ihren Facetten

Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Der Sommer der Kultur legte einen vom Wetter begünstigten Start hin mit gleich zwei besonders stimmungsvollen Veranstaltungen. Außer dem Waldgottesdienst zog die Wandellesung die Besucher in Scharen an. Ein verheißungsvoller Start, mit dem die Kultur nun zurückkehrt.

Über dem Altkönig baute sich eine schwarze Wand auf. In diesem Moment schien es so, als müsse aus der Wandellesung eine Indoor-Veranstaltung werden. Doch dann lag der Avertinplatz im milden Licht der Abendsonne und der Steinbacher Sommer, der Marathon mit 70 Programmpunkten in zwei Monaten, konnte am Sonntagabend planmäßig „Open Air“ beginnen. Knapp 100 Besucher fühlten sich von den sieben Protagonisten prächtig unterhalten, denn so amüsant waren die Texte noch nie. Es war die neunte Auflage der Lesereihe. Bürgermeister Steffen Bonk nannte sie „eine feste Institution im städtischen Veranstaltungskalender.“ Damit war ein dickes Lob an Quartiersmanagerin Bärbel Andresen und ihr Team aus dem Büro der Sozialen Stadt verbunden, das dieses Format zu einer Erfolgsgeschichte gemacht hat. Mit Barbara Köhler stand eine Moderatorin auf der Naturbühne, der kabarett-

reife Pointen gelangen und die auch noch Rainer Kunze mit seinem Gedicht „Rudern Zwei“ zu Wort kommen ließ. Der DDR-Dissident war ein passionierter Briefschreiber, brachte schon mal 25 Seiten zu Papier und wechselte mit seiner späteren Frau, einer damals in Prag lebenden Ärztin, 400 Briefe. Lese-Motto war diesmal „Freundschaft“, ein Thema das die älteren Semester mit Schillers „Die Bürgschaft“ in Verbindung brachten. Der frühere Stadtverordnetenvorsteher Manfred Gönsch hob die Ballade ins Programm, die das hohe Lied auf Freundschaft bis zum Tode singt. Begonnen hatte der Abend mit einer Satire über die fiktive Brieffreundschaft mit einem Chinesen namens Covid 19, die wechselseitig von Edeltraud Yildiz und Mechthild Schneider vorgetragen wurde und Anlass zum Schmunzeln bot. Die globale Heimsuchung, das personifizierte Virus, machte auch in Frankfurt Station, doch es gelang den Frauen Distanz zu wahren. Es gibt sogenannte Freunde, die darf man einfach nicht kennen lernen, lautete die Botschaft. Bisweilen macht Freundschaft, die sich in Liebe verwandelt, bekanntlich blind, sonst hätte sich ein Schwan nicht in ein weißes Tretboot verknallt. Die Geschichte aus dem Münsterland hat einen wahren Kern, den Carola Biermann ausgeschmückt und mit einem Happy End versehen hat. Das Tier findet wieder in die Spur und

Gefallen an einem Artgenossen. Eigene Texte hatten diesmal Konjunktur. Das galt auch für Batoul Al Sayed, die „echte Freundschaft“ in Arabisch und Deutsch vortrug. Das betraf Gerda Zecha und ihr wundervolles Poesiealbum, in dem sich Lehrer, Pfarrer und natürlich Mitschüler verewigt haben, von denen sie nach all den Jahren gar nicht mehr weiß, ob sie wirklich oder nur ziemlich gute Freunde waren.

Bei Christian gibt es für Jochem Entzeroth nicht den geringsten Zweifel. Denn dieser Bund wurde bereits vor 50 Jahren in einem Münchener Wohnblock geschlossen und hat sich als überaus wetterfest erwiesen. Sein Vortrag offenbarte, wem Jochem die Wanderlust verdankt und warum er über jeden Findling im Taunus eine Geschichte erzählen kann. Er hat sich den Bergsteiger und Heimatkundler, den pensionierten Schuldirektor Christian zum Vorbild genommen. Gar nicht zufällig saß der in der dritten Reihe und bekam von seinem Freund ein Farbfoto überreicht, das die Kumpel auf dem Gipfel des höchsten Berges auf der Kanareninsel Teneriffa zeigt – immerhin mehr als 3700 Meter über dem Meer. Christian, ein leidenschaftlicher Sammler, hat ein Buch über seine Eierbecher-Kollektion geschrieben. Es heißt, er kenne die Eierbecher auf der ganzen Welt – mit Namen. Sie hatten es alle verdient, dass der Bürgermeister zum Rosenkavalier mutierte und jedem die Königin der Blumen zum Dank für launige anderthalb Stunden in die Hand drückte. Ein Dankeschön galt auch den Frauen aus der Stadtbücherei, Nicole Kaluza und Annette Mollath, die an ihrem Tisch Freundschafts-Literatur präsentierten. Zum musikalischen Finale sang Carola Biermann mit Unterstützung des Publikums das schräge Lied vom „Novak, der mich nicht verkommen lässt.“ Dann verabschiedete sich Amelie Peters mit Reinhard Meys Evergreen „Gute Nacht Freunde“. Wenn es so weiter geht, wird der Steinbacher Sommer 2021 ein ganz besonderer. Morgen Abend geht es an gleicher Stelle mit einer nachhaltigen Modenschau der Interessengemeinschaft Nachhaltigkeit in Verbindung mit einem Familienfest weiter.



Zahlreiche Besucher genossen die vielfältigen Vorträge in der Abendsonne.

Foto: HB

Wir machen Ihre Fenster und Türen sicher.

Telefon: 06171-98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de
Ausstellung geöffnet
Samstags 10.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung



klein
BAUSCHREINEREI

Klein GmbH | Gablonzer Straße 43 | 61440 Oberursel

VON POLL
IMMOBILIEN



Haus-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

Gebrüder
HETT
Haustechnik GmbH & Co.

IHR PARTNER IN SACHEN
HEIZUNG UND SANITÄR SEIT
ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de



Verkauf, Lieferung und Verlegung von
Teppichböden aller namhaften Hersteller,
PVC-Beläge, Laminat, Parkett und
Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung
von Fremdware, Kettelarbeiten,
professionelle PVC- u. Linoleumreinigung,
Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984

Fa. Teppichblitz
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

WELTLADEN | OBERURSEL
FAIR HANDELN

Faire Handfächer
Kühle Brise für heiße Tage

Weltladen Oberursel · Untere Hainstraße 4
Mo-Fr 10.00-18.30
Sa 10.00-15.00

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„Kleinformat - Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufmannsläden und vieles mehr...“: Sonderausstellung; sowie Dauerausstellung zu verschiedenen Themen, beispielsweise Seifenkisten oder Stadtgeschichte, Vortausnuseum, Marktplatz 1, mittwochs 10 bis 17 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr, sonntags 14 bis 17 Uhr
„Zeichnung II. - aus männlicher Hand“: Stefan Forler, Günter Maniewski, Horst Mensinger, Dirk Richter, Gerhard Wittner, Galerie m50, Ackergasse 15a, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr (bis 27. Juni)
Museum der Motorenfabrik: öffnet wieder am Standort Rolls-Royce Deutschland, Oberursel, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel (ab 25. Juni)
„Kunst im Leerstand“: Künstlergruppe „Der rote Schwan“ verkauft Werke im Holzweg 9a, montags bis freitags 11-13 Uhr und 14-17 Uhr, samstags 11-13 Uhr (bis 17. Juli)
„50 Jahre Kirchenneubau“: St. Sebastian, Stierstadt, 1971 - 2021, Bilder und Berichte aus der Zeit des Neubaus, St.-Sebastian-Straße 1A, Kirche täglich geöffnet von 8 bis 18 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Yoga im Rushmoor-Park: „Yoga Flow & Relax“, jeweils mittwochs im Juli und August, 18 bis 19 Uhr, Rushmoor-Park, Infos im Internet unter info@shakti-yoga-oberursel.de
Waldbaden: „Waldbaden – Lebe Natur“, jeden zweiten Sonntag im Monat, kostenfreier Gesundheitsworkshop der BKK VBU in Oberursel, Dauer drei Stunden, Treffpunkt: Taunus Informationszentrum, Hohemarkstr. 192, Beginn am 11. Juli, 11 Uhr
Oberurseler Weinsommer: Weine und Speisen, Rathausplatz, jeweils donnerstags bis samstags, 16-22 Uhr, vom 15. Juli bis 4. September

Bitte beachten: Gegebenenfalls sind eine Anmeldung sowie ein negativer Testnachweis erforderlich. Weitere Informationen auf den jeweiligen Internetseiten der Veranstalter.

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Steinbach OPEN AIR light

Freitag, 9. Juli

Turnen, für Kleinkinder und Mütter, Steinbachau, Spielplatz, 15-18 Uhr, Anmeldung über TuS
Freiluftmalen, mit dem Werkstattkreis, Freier Platz, 16-18 Uhr, Anmeldung unter 0176-67640252
„Nachhaltigkeit auf dem Laufsteg“, IG Nachhaltigkeit, Bürgerhaus, 18.30 Uhr

Sonntag, 11. Juli

Ökumenischer Gottesdienst, Evangelische St.-Georgs-Gemeinde, Bürgerhaus, 10 Uhr
Bürgerschoppen am Bürgerhaus, 11-14 Uhr
Insektenführung, mit dem Wildbienenexperten Klaus Dürr, Grüner Weg, Weidendom, 11 Uhr

Mittwoch, 14. Juli

Freiluftmalen, mit dem Werkstattkreis, Freier Platz, 16-18 Uhr, Anmeldung unter 0176-51674566

Donnerstag, 15. Juli

Kinder-Vorlesestunde, mit Malen oder Basteln, für Kinder von vier bis zehn Jahren, ein Angebot von der Stadtbücherei, Ort: Bürgerhaus, 15.30-17 Uhr, Anmeldung unter 06717-700013
Seniorentreff „KaffeeKlatsch“, Evangelische St.-Georgs-Gemeinde, Gemeindehaus, Wiese, 15-17 Uhr

Donnerstag, 8. Juli

Livestream-Interview: mit Direktkandidat Markus Koob, Oberurseler Forum, 21 Uhr, Livestream über folgenden Link: obu.li/btw2021
Stedter Forum: Online-Informationsabend „Photovoltaik – Strom von meinem Dach?“ mit Heinz Jungermann, kostenlos, Teilnahme über den Link https://rebrand.ly/gruene-os, 19.30 Uhr
Kunst meets Äppler: Ausstellung im Apfelgarten von Johannes Döringer in der St.-Ursula-Gasse, Werke von „Dirtyfinger“ Ella Döringer, 14J., aus Hong Kong, ab 17 Uhr

Sonntag, 11. Juli

Tag der offenen Tür: Bilinguale Ganztagschule bietet Einblicke in Schulalltag, SIS Swiss International School Frankfurt, An den drei Hasen 34-36, 13.30-17 Uhr
Lesung: „Kribbel-Krabbel“, Die bedrohte Welt der Insekten, Michael Quast, Stadthalle, 17 Uhr
Freitag, 16. Juli
Sterndemonstration: Fridays for Future, Treffpunkt Erich-Kästner-Schule, 11 Uhr, dann zu Fuß coronakonformer Marsch zur Adenauerallee

Der Froschkönig kommt zur Krebsmühle



Das Galli Theater aus Wiesbaden zeigt am Sonntag, 18. Juli, um 10.30 und 12.30 Uhr in der Krebsmühle das Märchen „Der Froschkönig“. Der tollpatschige Frosch holt der Prinzessin ihre verlorengegangene Kugel aus dem Brunnen wieder hinauf und fordert dafür das eine oder andere Versprechen. Mit der ideenreichen, lustigen Inszenierung wird eine phantasievolle Märchenwelt erschaffen, in der Kinder und erwachsene Zuschauer auf ihre Kosten kommen. Der Eintritt kostet für Kinder sechs, für Erwachsene neun Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Infos und Tickets im Internet unter www.krebsmuehle.de. Da das Theaterstück auf der Ritterwiese im Freien präsentiert wird, werden die Zuschauer gebeten, eine Sitzgelegenheit, etwa ein Kissen oder eine Matte, mitzubringen, bei starkem Sonnenschein auch einen Sonnen- oder Regenschirm als Schattenspender. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Foto: Galli-Theater

Auf den Spuren jüdischen Lebens

Oberursel (ow). Am Sonntag, 18. Juli, bietet die Vorsitzende der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Hochtaunus, Angelika Rieber, eine Stadtführung zum Thema „Auf den Spuren jüdischen Lebens in Oberursel“ an – natürlich unter Einhaltung der aktuell geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen. Der Stadtrundgang informiert über die Geschichte der jüdischen Gemeinde und die Schicksale von Familien, die bis zu ihrer Flucht beziehungsweise der Deportation in der Taunusstadt lebten. Er erinnert sowohl an die Integration jüdischer Nachbarn in das Leben der Stadt als auch an die Diskriminierung und Verfolgung während der NS-Zeit. Mit dem Überfall auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941 begann die systematische Ermordung der Juden Europas. Zahlreiche Oberurseler, wie die Mitglieder der Familie Feinberg/Heilbronn, erlebten das Ende der Nazi-herrschaft und des Zweiten Weltkriegs nicht mehr. Sie wurden Opfer des Holocaust. An sie werden bald Stolpersteine erinnern. Angelika Rieber beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit jüdischer Geschichte. Im vergangenen Jahr erschien eine Dokumentation des jüdischen Friedhofs: „Hier ruht eine tüchtige Frau, Krone des Hauses, gottesfürchtig, lauter

und aufrecht“ –der jüdische Friedhof in Oberursel“. Die noch vorhandenen 43 Grabsteine der Beerdigungsstätte wurden von Dr. Lothar Tetzner entziffert und übersetzt. Zusammen mit Angelika Rieber hat er weitere familien-geschichtliche Daten recherchiert und zusammengestellt. Außerdem hat sich die Historikerin auf Spurensuche zur Geschichte des Friedhofs begeben. Der Stadtrundgang beginnt um 14.30 Uhr am St.-Ursula-Brunnen auf dem Marktplatz und dauert etwa 90 Minuten. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person. Die Führung wird in Kooperation mit der Stadt angeboten. Es ist darauf zu achten, dass der Mindestabstand von 1,50 Metern zwischen den Teilnehmern eingehalten wird. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung sowie ein negativer Corona-Test werden empfohlen. Personen mit Erkältungssymptomen können nicht an der Führung teilnehmen. Für die Führung ist eine Anmeldung mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer in der Tourist-Information im Vortausnuseum unter 06171 502-232 oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de bis spätestens Freitag, 16. Juli, erforderlich, da die Gruppengröße begrenzt ist. Erst nach erfolgter Zusage ist die Anmeldung verbindlich.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 8. Juli

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 9. Juli

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Samstag, 10. Juli

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Sonntag, 11. Juli

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Montag, 12. Juli

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Dienstag, 13. Juli

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Mittwoch, 14. Juli

Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Tel. 06172-22102 6

Donnerstag, 15. Juli

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Freitag, 16. Juli

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Samstag, 17. Juli

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Sonntag, 18. Juli

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen **06172-19222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Kliniken
Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation
Oberhöchstader Straße 7 **62400**

Sperr-Notruf für Karten **116116**

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche **116111**

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ **0800-111016**
Telefonseelsorge **0800-1110111**
0800-1110222

Wasser-Notruf
Stadtwerke, Oberursel **509120**

Gas-Notruf
TaunaGas, Oberursel **509121**

Zentrale Installateur-Notruf
bei Heizungsausfall oder Wasserschaden **509205**

Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Jetzt zur Fahrradcodierung anmelden

Steinbach (stw). Das mechanische Anschließen mit massiven Bügel- oder Panzerkabelschlössern an festen Gegenständen macht es Langfingern schwer, das Zweirad einfach wegzutragen. Ein ausgefüllter Fahrradpass mit der Beschreibung von individuellen Merkmalen und der Fahrradrahmennummer kann im Falle des Diebstahls eine wertvolle Fahndungshilfe sein. Ist eine individuelle Rahmennummer nicht vorhanden oder nur an schwer zugänglicher Stelle erkennbar, kann auch eine sichtbare Codierung nachträglich eingraviert werden. Dabei wird durch Polizeibeamte in den Rahmen des Rades eine individuelle Buchstaben-/Zahlenkombination eingraviert. Im Falle eines Diebstahls kann dann ein Fahrrad bei ei-

ner Kontrolle durch die Polizei dem Eigentümer zugeordnet werden. Zur Prävention kann das codierte Fahrrad mit einem entsprechenden Aufkleber versehen werden. Aufgrund der hohen Nachfrage codiert die Polizei bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr am Montag, 2. August, von 10 bis 16 Uhr vor dem Bürgerhaus Fahrräder. Das Angebot ist kostenlos. Allerdings müssen Interessierte vorher unter Telefon 06171-62400 einen Termin vereinbaren. Die Terminvereinbarung ist ab Montag, 26. Juli, möglich. Das Codieren von Carbonrädern ist ausgeschlossen. Zur Codierung muss neben dem Fahrrad auch der Personalausweis und ein Eigentumsnachweis (z.B. Kaufquittung) des Rades mitgebracht werden.



Gut 200 Besucher feiern mit viel Musik und Interaktionen einen ungewöhnlichen Gottesdienst unter freiem Himmel, der zugleich den Beginn des „Kultur-Sommers“ markiert. Foto: HB

Stimmungsvoller Gottesdienst im Wald mit Musik und Gesang

Steinbach (HB). Es war ähnlich einer Pilgerfahrt. Vergangenen Samstag machten sich Steinbacher und Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung in den Stadtwald auf. Ihr Ziel war eine Lichtung oberhalb der Phormsschule, auf der ein Holzkreuz den Ort markierte, an dem die evangelische St.-Georgs-Gemeinde ihren zweiten Waldgottesdienst feierte. Diese Art des Gottesdienstes unter freiem Himmel entwickelte die Gemeindegemeinschaft im vergangenen Jahr als Antwort auf die Einschränkungen unter Corona. Der Waldgottesdienst stand unter dem Motto „Wald mit allen Sinnen“ und markierte gleichzeitig den Beginn des Kultursommers, der für die nächsten Wochen mit vielfältigen Veranstaltungen lockt. Dem Ruf in den Wald waren gut und gerne 200 Besucher gefolgt. Unter dem Blätterdach der Laubbäume machten es sich zahlreiche Familien auf Wolldecken gemütlich, während Senioren die falt- und Gartenstühle aufklappten und andere auf Baumstämmen Platz fanden. Die Gottesdienste der St.-Georgs-Gemeinde zeichnen sich mittlerweile durch einen besonderen musikalischen Schwerpunkt aus, auch dieser Waldgottesdienst profitierte davon in besonderer Weise. Nachdem zunächst das Cello-Quartett mit Basile Orth, Nathalie Sick, Clemens Mohr und Philipp Faltz gemeinsam mit Beatrice Orth, Violine, Julian Gomille am Schlagzeug, Jens Hunstein, Saxophon und Ellen Breitsprecher am Klavier zur wunderbaren musikalischen Ausgestaltung des Nachmittags beitrug, kam nach langer Zeit endlich einmal wieder der Chor zum Einsatz. Dass dies möglich war, ist außer den vielen begeisterten Sängern ganz besonders Ellen Breitsprecher zu verdanken, die verantwortlich für das Musikprojekt der Gemeinde

zeichnet. Mit dem Projektchor aus 50 Frauen, Männern und Kindern konnte Dirigentin Roxana Littau zwei Stunden zuvor zwar nur ein einziges Mal proben. Dennoch war die angehende Musiklehrerin mit der Klangqualität hochzufrieden und erkannte beim Circle Song „Si Le Le“ von Bobby McFerrin in den Augen der Chorgemeinde eine Freude, „die mich glücklich gemacht hat“. Beim Circle Song konnten sich alle Zuhörer beteiligen, diese zum Improvisieren und Mitmachen herausfordernde Liedart erzeugt schnell ein verbindendes Gemeinschaftsgefühl. Auch Pfarrerin Tanja Sacher lud zur Interaktion ein, die Gemeinde machte freudig mit und erhob sich, stellte bei der Haltungs- und Entspannungsübung die Füße parallel und fest auf den Waldboden, streckte die Arme gen Himmel und stellte sich vor, die Köpfe würden an einer Schnur sanft nach oben gezogen. So aufgerichtet und entspannt zugleich, ließ sich die Waldatmosphäre besonders gut getreu des Gottesdienst-Mottos „... mit allen Sinnen“ erfahren. Dieses Anliegen verband Pfarrerin Herbert Lüdtke mit der Gemeinsamkeit im christlichen Glauben: Er habe einen „großen Traum vom Zusammenleben als Gottes geliebte Kinder.“ Sein Idealbild verkörpere eine Steinbacher Gemeinde „für alle und für alles.“ Der Pfarrer weiß, dass es der Hilfe des Allmächtigen bedarf. „Er möge uns geben, was wir dafür brauchen.“ Johanna Fröhlich, die nach ihrer einige Monate währenden Assistenz-Zeit in Steinbach nunmehr eine Stelle als Pfarrerin im Kreis Gießen antritt, riet den Christen ihr „Licht leuchten zu lassen“, und Jesus, dem „Licht der Welt“ zu folgen. Vikar Sebastian Krombacher erinnerte daran, dass Gottes Volk das „Salz der Erde“ sei.



Das „Waldorchester“ mit Ellen Breitsprecher am Klavier. Foto: HB

Kumar verzichtet

Steinbach (HB). Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU, Jonny Kumar, wird sein Amt im September niederlegen und den Weg für einen Nachfolger freimachen. Der 29-Jährige war im März von Listenplatz 27 in die achtköpfige Fraktion kumuliert worden, hatte jedoch auf sein Mandat verzichtet.



Jürgen Ronimi
Rechtsanwalt

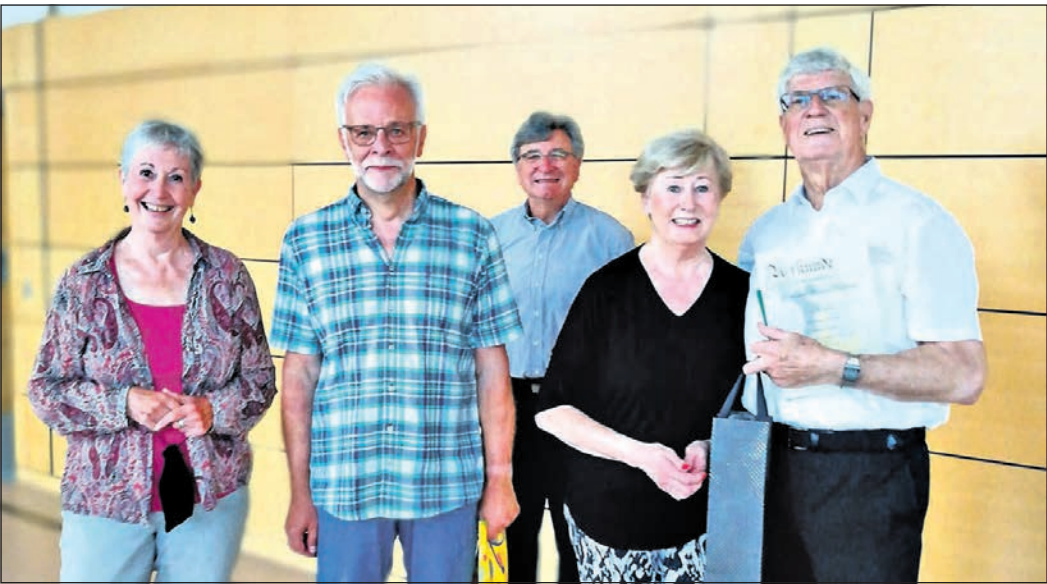
Spezialist für Mietrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
Reisevertragsrecht • Verkehrsrecht
Baurecht • Familienrecht

An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel (Taunus)
Telefon: 06171 / 52091 Telefax: 06171 / 52092
www.juergen-ronimi.de • info@juergen-ronimi.de

Endlich wieder Tanzen beim TSV Blau-Gold Steinbach

Steinbach (stw). Zum sehnlichst erwarteten Re-Start (natürlich unter Beachtung der gelockerten Pandemie-Richtlinien) fanden sich am vergangenen Freitag die jungen und älteren Tänzerinnen und Tänzer des Tanzsportvereins (TSV) Blau-Gold Steinbach erstmals seit Oktober wieder in der Schulturnhalle ein. Zunächst zeigten die beiden HipHop-Gruppen ihrem Trainer Kai Dombrowski, dass sie trotz langer Zwangspause nichts verlernt hatten. Der Trainer war zufrieden, und das galt auch für die Erwachsenen-Paare, die sich anschließend neben anderen Tänzen zu Rumba und Langsamen Walzer in der geräumigen Halle bewegten. Wegen der Hitze verzichtete der Trainer darauf, auch Jive zu üben. So konnte man sich nach einer lockeren Tanzstunde noch bei einem Umtrunk darüber austauschen, wie jeder Einzelne mit den durch Corona bedingten Einschränkungen in allen Lebensbereichen umgegangen war und noch umgeht. Vorher wurden zwei Paare für langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Jürgen Euler und Anne Euler-Maroldt traten im März 2011 in den Tanzsportverein ein. Kurze Zeit später wurde Jürgen Euler zum 1. Vorsitzenden gewählt, ein Amt, das er noch heute innehat. Seine Frau Anne war einige Zeit als Kassenwartin tätig. Bereits seit 25 Jahren sind Werner und Rita Ruhland Mitglieder des Vereins. Rita Ruhland

übernahm im Mai 1999 das Amt der Sportwartin und begann wenig später mit dem Aufbau verschiedener Kinder- und Jugendgruppen, so dass sie quasi automatisch auch die Funktion der Jugendwartin übernahm. Ihr Ehemann gehört dem Vorstand seit März 2017 als Pressewart an. Trotz der Pandemie und der dadurch verursachten Trainingsausfälle gab es nur sehr wenige Kündigungen in den Kindergruppen und keine bei den Erwachsenen. Zum Ausgleich für das fehlende Training wurde über einen längeren Zeitraum Video-Unterricht, live oder in der Mediathek, angeboten, den Kai Dombrowski mit freundlicher Unterstützung des Schwarz-Silber Frankfurt organisiert hatte. Diejenigen, die den Stream genutzt haben, waren davon sehr angetan. Die regelmäßigen Trainingsstunden finden wie gehabt donnerstags und freitags in der Sporthalle der GSS Steinbach statt. An den Dienstagen ist dort für alle Gruppen freies Training möglich, bei Bedarf werden auch Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten durchgeführt. Tanzwillige, gleich welchen Alters und mit welchen Vorkenntnissen, sind beim TSV Blau-Gold jederzeit willkommen. Nähere Informationen geben Jürgen Euler unter Telefon 06171-71206 oder Rita Ruhland unter Telefon 069-311221.



Sie wurden für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt: Ehepaare Euler (l.) und Ruhland, dazwischen Harald Sack (2. Vorsitzender). Foto: TSV Blau-Gold

Bonk im Juli „On Tour“

Steinbach (stw). Seit nunmehr zwei Jahren geht Bürgermeister Steffen Bonk regelmäßig „On Tour“ auf Steinbachs Straßen. Die nächste Sprechstunde außerhalb findet am Dienstag, 20. Juli, statt. Treffpunkt ist dieses Mal um 16 Uhr in der Berliner Straße, Höhe Hausnummer 39. Hier entsteht gerade der neue Quartiersplatz, zudem stehen die Planungen für den zweiten Bauabschnitt kurz vor ihrem Abschluss. „Die Sanierung und Erneuerung der Berliner Straße ist eines der größten Projekte der letzten Jahre und so freue ich mich über den regen und konstruktiven Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern“, so der Rathauschef.

Die Oberurseler Woche
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

FÜR ALLE, DIE MEHR WOLLEN

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

Flagship-Store:
Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt:
Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

BedienZellekens GmbH, 60314 Frankfurt

Mit „Oskar“ einen eindrucksvollen Ersatz gefunden

Steinbach (stw). Der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach organisierte als Ersatz für die im letzten Jahr ausgefallenen Theaterstücke für die Theaterabonnenten nun die Aufführung von „Oskar und die Dame in Rosa“ am 30. Juni und 1. Juli. Norbert Müller, zweiter Vorsitzender des Vereins und Bürgermeister Steffen Bonk begrüßten die Zuschauer zu den Aufführungen, mit denen die kulturelle Szene nun wieder Stück für Stück ins Bürgerhaus zurückkehren kann. „Oskar und die Dame in Rosa“ handelt von dem kleinen Jungen Oskar im Krankenhaus, dem gegenüber Eltern, Ärzte und Pfleger sich nicht auszusprechen trauen, dass er nicht mehr lange zu leben hat. Doch seine Dame in Rosa, eine ältere Dame, die ihm erzählt mal Catcherin gewesen zu sein, findet Zugang zu dem Jungen und rät ihm, doch Gott zu schreiben. Was anfänglich von ihm belächelt wird,

entwickelt sich zu einem regen Austausch. In dreizehn Briefen an Gott verarbeitet Oskar unverblümt Liebe, Schmerz, Freude und Verlust. In zwölf magischen Tagen außerhalb der Zeit, so werden die Tage vom 19. Dezember bis zum Jahresende genannt, erlebt Oskar auf wundersame Weise ein ganzes Menschenleben. Die Schauspielerin Doris Kunstmann verkörpert die „Dame in Rosa“ und brillierte in ihrem Zwiegespräch der eigenen Erzählung und den geschriebenen Sichtweisen des Jungen. Sehr stille Momente des Nachdenkens und Empfindens erweckte die Schauspielerin in einzigartiger Weise beim Publikum. An ihrer Seite spielte auch die Schauspielerin Leontine Dick. Weitere Fotos des Theaterstücks sind im Internet in der Bildergalerie der Stadt unter www.stadt-steinbach.de unter Rathaus, Bürgerservice, Bildergalerie zu finden.



Doris Kunstmann verkörpert die „Dame in Rosa“ und brilliert in ihrem Zwiegespräch aus eigener Erzählung und den Briefen Oskars. Foto: Gruber

Neuer Sonnenschutz für die Kleinen

Steinbach (stw). Auf Initiative des Magistrats wurde Ende vergangenen Jahres ein Sonnensegel für den Kleinkindspielplatz neben dem Steinbacher Weiher, dem Volker-Becher-Spielplatz, angeschafft. Passend zum Beginn der Spielsaison und den ersten schönen Sonnentagen wurde das Sonnensegel nun installiert und bietet den Kleinkindern den notwendigen Schatten zum Spielen. Bürgermeister Steffen Bonk (l.) hat sich vor Ort zusammen mit Marco Gretschel, Mitarbeiter im Amt für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, einen Eindruck verschafft. Gut finden den neuen Sonnenschutz auch hier spielenden Kinder der Kindertagesstätte „Wiesenstrolche“ mit Ihrer Erzieherin Ayla Ayyildiz. Das Sonnensegel ergänzt die Vielzahl der Erneuerungen auf den Kinderspielplätzen in der Obergasse und in der Königsteiner Straße. Foto: Gruber



Unterwegs auf Schanz und Ringwall

Steinbach (HB). Nach mehreren Anläufen ist der Neustart der TuS-Wandersektion endlich gelungen. Acht Monate hat es gedauert, ehe sich der Griff von Corona so weit lockerte, dass „Fitte“ wie „Freudige“ im Juni zum Saison-Aufgalopp in den Taunus ausschärmten. Nach der ursprünglichen Planung sollte der Vogelsberg erwandert werden, doch die Pandemie zwang den Verein einmal mehr zur Improvisation. Von der Hill-Halle im Steinbacher Norden machten sich 17 „Fitte“ zunächst in den Stadtwald auf und sammelten sich an einem Naturdenkmal, dem südlichsten Eichen-Standort im Taunus. In der Nähe der Kronberger Waldsiedlung hielt die Gruppe auf historischem Terrain inne und gedachte auf den Custine-Schanzen an den Sieg der Hessen über die französischen Revolutionstruppen Ende 1792. An der Hohemark tauchten die Steinbacher in den Wald ein und folgten dem Metzgerpfad, einer der Handelsrouten, über den der Warenaustausch zwischen Vorder- und Hintertaunus abgewickelt wurde. An den Hirschsteinen erinnerten sich die Lauffreudigen an den Landgrafen Ferdinand und dessen kapitalen Schuss auf einen prachtvollen Hirsch, den der 71-jährige Jäger aus einer Entfernung von 150 Metern erlegte. Die

verwitterten Steine markieren noch heute die Position von Waidmann und Wild, die sich am 8. März 1854 gegenüber standen. Bald darauf war der Bleibiskopf und damit der höchste Punkt der insgesamt knapp 20 Kilometer langen Wanderung erreicht. Jetzt brachte Jochem Entzeroth, der dieser Tage 80 geworden ist, seine profunden Kenntnisse als Heimatforscher unter die Leute und beschrieb im Angesicht der Ringwall-Relikte das Leben in der vorkeltischen Siedlung in der Bronzezeit, rund 800 Jahre vor Christus, die von einer knapp 500 Meter langen und 1,80 Meter hohen Mauer geschützt wurde. Danach beschleunigten die Wanderer ihren Schritt, ließen die Oberstedter Forellenteiche links liegen und erreichten mit dem gewohnt eleganten „Einkehrschwung“ die Waldtraut, in der die Vereinigung mit den acht „Freudigen“ planmäßig vollzogen wurde. Die zweite Mannschaft der Wanderfreunde war zwar nicht solange, aber in ähnlichen Höhen unterwegs. Sie bestieg den 492 Meter hohen Goldgrubenfels, mit eindrucksvollem Blick auf den sonnenüberfluteten Herzbergturm. Wenn sich die Pandemie weiter zurückzieht, wird im August Flörsheim umrundet – unter Führung von „Wanderkenner“ Bonk, dem Vater von Bürgermeister Steffen Bonk.



Klaus Dühr führt zu dem blühenden „Insektenbüfett“, an dem die Teilnehmer der Insektenführung besonders viele Wildbienen bestaunen können. Foto: Andresen

Viele Wildbienen sind bei der Insektenführung zu sehen

Dreißig Leute kamen zur ersten Insektenführung in diesem Jahr bei sonnigem Wetter auf dem Geschwister-Scholl-Platz zusammen. Sie waren der Einladung der AG „Steinbach blüht“ gefolgt, die wie schon im Vorjahr eine Führung mit dem passionierten Naturbeobachter und Wildbienenkenner Klaus Dühr (l.) organisiert hatte. Interessiert folgten sie seinen Ausführungen zu Wildbienen und zur Biodiversitätskrise. Anschließend verteilte sich die Gruppe um das große Wildstaudenbeet, um zu entdecken und zu beobachten. Die auffälligen Holzienen mit ihrem tief-schwarzen Körper und den blauschwarz glänzenden Flügeln waren dabei nicht zu übersehen. Sie sind die größte Wildbienenart in Deutschland. Klaus Dühr konnte aber auch sehr kleine Wildbienenarten zeigen, darunter die hochspezialisierte Reseden-Maskenbiene. Fasziniert konnten die Teilnehmenden beobachten, was zurzeit an Insekten bei der natur-

nah angelegten Fläche umherfliegt. Eine zweite Insektenführung ist für Sonntag, 11. Juli um 11 Uhr am Grünen Weg geplant.



Die eindrucksvolle Holzbiene ist die größte heimische Wildbiene. Foto: Dühr

Größer und moderner: Der neue Panacol-Firmensitz

Steinbach (stw). Im Gewerbegebiet „Im Gründchen“ hat sich etwas getan: Der Hersteller von Industrie- und Spezialklebstoffen, Panacol-Elosol, hat seine neue Firmenzentrale mit verdoppelter Büro-, Labor- und Produktionsfläche bezogen. Bis zu 100 Mitarbeiter werden im neuen Panacol-Standort unweit der ehemaligen Firmenzentrale arbeiten können. Der neue Standort bietet den Mitarbeitern auf über 6.000 Quadratmetern modernste Arbeitsplätze. Die Labore für die Forschung & Entwicklung, Anwendungstechnik sowie Qualitätssicherung sind mit hochmoderner Technologie ausgestattet und ermöglichen die Inhouse-Durchführung vieler spezifischer Messungen und Tests. Durch die vergrößerte Produktionsfläche und die moderne Gerätetechnik ist die Produktion effizienter und die Produktionskapazitäten können mit den steigenden Kundenanforderungen ausgebaut werden. Panacol steht für kundenorientierte Lö-

sungen und kompetente Klebeberatung, und das international, mit Tochterfirmen in Frankreich, USA, China und Korea. Beliefert werden weltweit Kunden in der Automobil- und Flugzeugindustrie, im Optik-, Elektronik- und Consumer-Electronics-Bereich, sowie Hersteller von Luxusverpackungen, Haushaltsgeräten, Medizintechnik und Medizinprodukten. Maßgeschneiderte Klebelösungen werden an den Standorten in Steinbach und in den USA entwickelt und produziert. Das Produktspektrum von Panacol reicht von UV-Klebstoffen über Strukturklebstoffe bis hin zu leitfähigen Klebstoffen für die verschiedensten Anwendungen. Gegründet wurde die Panacol-Elosol GmbH 1978 in Frankfurt als deutsche Tochtergesellschaft der Schweizer Panacol AG. Seit 2008 gehört Panacol zur Münchner Dr. Hönle AG, einem weltweit führenden Anbieter industrieller UV-Technologie.



Das neue Panacol-Gebäude mit Produktionshalle sowie Labor- und Bürotrakt Foto: Panacol



Crown of India
OBERURSEL
- 2017 -

Genießen Sie verschiedene Menüs & Thalys auf unserer Sommerterrasse!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Indisches Restaurant
Vorstadt 10 · Oberursel
Tel. 061 71 – 9199771

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



*** Oberursel geht aus!

Schlemmen & gewinnen

100 €

Gutschein gewinnen!



das DACH
dielinse
WEINGARTEN • BAR • SNACKS • EVENTS



Ankommen, Wurzeln schlagen und Wohlfühlen

Öffnungszeiten:
Donnerstag & Freitag
ab 16:30 bis Sonnenuntergang
Samstag & Sonntag
15:00 bis Sonnenuntergang
Nur bei gutem Wetter geöffnet
Info's entsprechend auf unserer Homepage

www.dielinse.eu · Krebsmühle 1
61440 Oberursel
Tel. 06171 – 978822

steht für freudige Augenblicke kulinarischer und menschlicher Art

Es gibt eine Adresse in Oberursel für Genuss. Deshalb heißt das kleine Café von Nargiss Razai in der Vorstadt 20, wo sich früher die Bäckerei Ruppel befand, auch ganz einfach so, wie und was es ist: „Orscheler Genuss“. Vor einem Jahr im Juni hat die junge Frau, deren Wurzeln in Afghanistan und im Iran liegen, sich den Traum erfüllt, andere Menschen mit ihrer Dienstleistung und einem ganz besonderen Angebot an Speisen und Getränken glücklich zu machen. Wer sich die teils exotische, teils klassische Vielfalt der Waren und die Besucher des „Orscheler Genuss“ einmal genau anschaut, der merkt sofort: Diese Mission ist Nargiss gelungen. Der Herr im Anzug, der sich pikante Samosas gefüllt mit Kichererbsen und Kartoffeln sowie eine der für ihren besonders guten Geschmack bekannten Zimtschnecken und ein Brötchen mit Grillgemüse und Avocado einpacken lässt, verlässt mit einem zufriedenen Lächeln das Geschäft. Oder die Dame, die gleich einen Muffin auf die Hand nimmt und genüsslich hineinbeißt, wirkt sofort ein wenig fröhlicher. Selbst die junge Frau, die so gerne noch einige Baklavas (türkisches in Honig eingelegtes Gebäck aus Blätterteig, gefüllt mit gehackten Pistazien) mitgenommen hätte, die jedoch leider schon ausverkauft sind, verspricht augenzwinkernd: „Ich komme morgen nochmal, wenn wieder welche da sind.“ Das Lädchen „Orscheler Genuss“ wird geliebt, und das aus vielen Gründen. Da ist zunächst das warmherzige, aufgeschlossene Wesen der Chefin und natürlich die freundli-

che, zuvorkommende Art der Mitarbeiterinnen Carmen Schmidt – die vom ersten Tag an dabei gewesen ist und sich bestens mit ihrer Chefin ergänzt – und Melina Lamar. Aber beliebt sind eben auch die Besonderheiten, die es hier zu kaufen und für den Verzehr drinnen sowie draußen gibt. Ein Blick in die Auslage zeigt auch Börek mit Hackfleisch oder mit Feta und Spinat gefüllt sowie Bolani-Teigtaschen, die Lauch und Kartoffeln ummanteln, sind hier zu haben. Genauso wie von Nargiss („Backen ist mein Hobby“) selbstgebackene Kirsch-,

Pfirsich-, Rhabarber- und Käsestreuselkuchen. Die kleinen Zuckerschnecken werden mit Rosinen- und Schokomäuschen verwöhnt. Dazu gibt es aus einer Original-Siebträger-Kaffeemaschine herrlichen „Dal 18“ oder einen Kaffee Crème, einen Cappuccino, eine Latte Macchiato, Tee und Kakao. An heißen Tagen der Hit: die Spezialität des Hauses, selbstgemachter roter Früchte-Eistee, bestehend aus frischen Himbeeren, Zitrone, Minze und selbst hergestelltem Sirup. Oder lieber einen Eiskaffee, -schokolade, -latte? Außerdem vertreibt Nargiss Brot der Traditions-Bäckerei Müller aus Bommersheim, Eier des Hofguts Hohenwald von glücklichen Hühnern und Wein von „Dannys Wein & Sekt“ Vertrieb. Nargiss Razai ist sehr dankbar, dass sie ihr Motto „Essen ist ein Bedürfnis, Genießen ist eine Kunst“ in ihrem Café umsetzen kann. Ihren Bruder Farhan, der den Löwenanteil bei den Umbauarbeiten geleistet hat, sowie die Herren von PS Bau, Peter und Samir, lobt sie für die großartige Unterstützung. „Oberursel hat mir viel gegeben, und ich gebe dies gern zurück, etwa mit Spenden an das Hospiz oder das Tierheim, und ich bin einer der Sponsoren der Eintracht Oberursel.“

Das Café „Orscheler Genuss“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, ist montags bis freitags geöffnet von 7 bis 18.30 Uhr, samstags von 7 bis 15 Uhr, sonntags ist geschlossen. Das „Orscheler Genuss“-Team ist erreichbar unter Telefon 06171-9160333.

Nutzen Sie unseren Lieferservice*

Abholung auch möglich!

*vorübergehend

RESTAURANT ITALIANO

Adenauer Allee 2
Tel. 06171-53797

Mi–Mo 11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 20.30 Uhr
Di Ruhetag

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gewinnerin des Gewinnspiels im Monat Juni heißt **Beate Münch** und kommt aus **Oberursel**.

Der Hochtaunus Verlag und „Stile Italiano“ gratulieren.

100 €

Gutschein gewinnen!

Quiz

Der Hochtaunus Verlag und das Café „Orscheler Genuss“ verlosen einen 100-Euro-Gutschein. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Sonntag, 25. Juli 2021 per Fax 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Stile Italiano“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text.

Die Frage lautet:

WAS HEIßT DIE SELBSTGEMACHTE GETRÄNKE-SPEZIALITÄT DES HAUSES FÜR HEIßE TAGE?

R_T_R
F_Ü_H_E-_I_T_E

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt und auf der kommenden Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht.



Orscheler Genuss

TIME FOR COFFEE

Vorstadt 20
61440 Oberursel

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 07-18.30 Uhr
Sa: 07-15.00 Uhr



WIRTSCHAUS
ZUM HIRSCH

Biergarten geöffnet

Marktplatz 8
61440 Oberursel
Tel. 061 71 - 58 64 377

Mi. – Sa. ab 17.00 Uhr
So. von 12.00 – 14.30 Uhr
und ab 17.00 Uhr



Apfelweinwirtschaft Apfelweinkellerei mit Gartenlokal
Zum Rühl

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Bestellen und abholen:
Täglich von **11.30 – 14.30 Uhr**,
17.30 – 20.30 Uhr

Sa, So und Feiertag von 11.30 – 22.00 Uhr durchgehend

Kurmainzer Str. 50 · 61440 Oberursel
Tel. 06171/73477 · www.zum-ruehl.de

Der nächste Erscheinungstermin von



*** Oberursel geht aus!

Schlemmen & gewinnen

Natascha Boldt,
Tel. (06171) 62 88-12,
steht Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.

– Hochtaunus Verlag –

ist am Donnerstag,
05. August 2021



ONG TAO
AUTHENTIC VIETNAMESE KITCHEN



VORSTADT 25
61440 OBERURSEL
06171/9737688

TÄGLICH GEÖFFNET VON
11.00 - 22.00 UHR

WWW.ONGTAO.DE/OBERURSEL



Sa, 10. Juli,
Theateraufführung: Ödipus, KSfO, Rathausplatz, 20 Uhr

So, 11. Juli,
Mit Stefan Böhm-Ott durch Frankfurt, 10 Uhr, Anmeldung erforderlich

Fr und Sa, 16./17. Juli,
Orscheler Sommertheater: „.... bis der Arzt kommt“, Grundschule Mitte, 19.30 Uhr

Sa, 17. Juli,
Yoga im Park, Rushmoorpark, 11 Uhr

So, 18. Juli,
Jazz-Frühschoppen: Interplay and Friends, Grundschule Mitte, 11 Uhr
Theaterkids: Rot und blau – helau!, Grundschule Mitte, 17 Uhr

Di, 20. Juli,
Mountainbike-Touren, Rathausplatz, 18 Uhr
Poetry Slam Spezial: Wortgefecht beim Orscheler Sommer, Grundschule Mitte, 19.30 Uhr

Fr, 23. Juli,
Open-Air-Kino: Buena Vista Social Club, Erich-Kästner-Schule, 21 Uhr

Sa, 24. Juli,
Yoga im Park, Rushmoorpark, 11 Uhr

So, 25. Juli,
Mountainbike-Techniktraining, Rathausplatz, 10 Uhr
Frühschoppen: Lale Kocgün Ensemble, Grundschule Mitte, 11 Uhr
Theateraufführung: Ödipus, KSfO, Rathausplatz, 15.30 und 20 Uhr

Fr, 30. Juli,
Open-Air-Kino: Urlaub auf dem Land (Fantasietitel), Erich-Kästner-Schule, 21 Uhr

Sa, 31. Juli,
Konduettina: Opernkäs' mit Musik, Erich-Kästner-Schule, 20 Uhr

So, 1. August,
Frühschoppen: Jazz Sisters Quartet, Grundschule Mitte, 11 Uhr
Märchentheater: Prinzessin auf der Erbse, Grundschule Mitte, 17 Uhr
Theateraufführung: Ödipus, KSfO, Rathausplatz, 15.30 und 20 Uhr

Di, 3. August,
Echt magisch: die große Zaubershow, Grundschule Mitte, 19.30 Uhr

Fr, 6. August,
Open-Air-Kino: Einfallspinsel (Fantasietitel), Erich-Kästner-Schule, 21 Uhr

Sa, 7., bis So, 15. August,
Holzwerkstatt für Kinder, Rushmoorpark, täglich ab 10 Uhr

Sa, 7. August,
Yoga im Park, Rushmoorpark, 11 Uhr
Konzert: Laurel Canyon – Eine Zeitreise ..., Erich-Kästner-Schule, 20 Uhr

So, 8. August,
Jazz-Frühschoppen: Perdido, Grundschule Mitte, 11 Uhr

Sa, 14. August,
Yoga im Park, Rushmoorpark, 11 Uhr
Rockkonzert: Orschel's Finest, Erich-Kästner-Schule, 17 Uhr

So, 15. August,
Mountainbike-Touren, Rathausplatz, 10 Uhr
Frühschoppen: Louis Grote und Band, Grundschule Mitte, 11 Uhr

Fr, 20. August,
Rockkonzert: U12, Erich-Kästner-Schule, 20 Uhr

Sa, 21. August,
Yoga im Park, Rushmoorpark, 11 Uhr
Märchentheater: Aladdin und die Wunderlampe, Grundschule Mitte, 17 Uhr

So, 22. August,
Mountainbike-Techniktraining, Rathausplatz, 10 Uhr
Frühschoppen: Matchbox Bluesband, Grundschule Mitte, 11 Uhr

Di, 24. August,
19.30 Uhr Erich-Kästner-Schule
Allegria acappella: Unser Wunsch sei dir Befehl!, Erich-Kästner-Schule, 20 Uhr

Fr, 27. August,
Open-Air-Kino: Konzertreise mit Hindernissen (Fantasietitel), Erich-Kästner-Schule, 21 Uhr

Fr, 3. September,
The Barons – der Sound der Swinging Sixties, Erich-Kästner-Schule, 20 Uhr

Sa, 4. September,
Konzert: „Die Nacht kennt keine Grenzen ...“, Auf der Bleiche, 16 Uhr

So, 5. September,
Mit Stefan Böhm-Ott durch Frankfurt, 10 Uhr, Anmeldung erforderlich
Kinder- und Familienfest, Grundschule Mitte, 14-17 Uhr
Sinfonie-Konzert: Mit Posaunen und Trompeten, Auf der Bleiche, 17 Uhr

Do, 9. September,
Nektarios Vlachopoulos: „Ein ganz klares Jein“, Auf der Bleiche, 20 Uhr

Fr, 10. September,
Rave: Tiefe Klänge, Erich-Kästner-Schule, 17-23 Uhr
Rockkonzert: Pfund, Auf der Bleiche, 20-24 Uhr

Sa, 11. September,
Oberurseler Friedensfest, Friedenslinde, Adenauerallee, ab 14 Uhr
Konzert: La Finesse – Klassiker der Filmmusik, Auf der Bleiche, 20 Uhr

So, 12. September,
Kulturkreis Oberursel goes Open Air, Auf der Bleiche, 11 / 19 Uhr



„Umsonst, live und draußen“ – die Orscheler freuen sich auf ihren Sommer. Foto: Kunstgriff

Noch mehr „Orscheler Sommer“

Oberursel (js). „Orscheler Sommer? Aber sicher!“ So wurde das sehnlich erwartete und dann tatsächlich stattfindende sommerliche Kulturprogramm des Vereins Kunstgriff im ersten Corona-Sommer annonciert. Und auf modifizierte Art ein wunderbares Ereignis im sonst ziemlich kulturlosen Sommer 2020. Aber sicher, kann der Kunstgriff-Vorsitzende Dirk Müller-Kästner auch jetzt wieder verkünden, es wird sogar einen „Orscheler Sommer plus“ geben. Unter diesem Logo wird die aktuelle Ausgabe in die Sommer-Geschichte eingehen. Mit einem Plus an Veranstaltungen, mit einem Plus an Bühnen im inneren Stadtbereich und mit einem Plus an Partnern, die sich als Mitveranstalter einklinken werden. Etwa dem städtischen Kultur- und Sportförderverein (KSfO), der als Unterstützer schon lange eine wichtige Rolle spielt, nun aber auch noch die Theater-im-Park-Gruppe als Akteure mit ins Spiel bringt. Und damit den „Ödipus“ zwar nicht im normalen Format auf die Bühne im Park der Klinik Hohe Mark, aber im kleineren Format auf den Rathausplatz.

Die Stelzenläufer des Vereins Kunstgriff, wie immer werden sie den „Orscheler Sommer“ inoffiziell eröffnen. Am Samstag, am späten Vormittag in der Innenstadt zwischen Rathaus, Vorstadt und dem Markt-Areal auf dem Epinay-Platz. Werden die bunten Programmhefte von oben herab und von unten durch die bunten Mitläufer ans Volk verteilen und zu mehr Veranstaltungen denn je einladen, wie immer bei freiem Eintritt. Die Freiheit unter der Sonne und den Oberurseler Wolken aber wird nicht grenzenlos sein. Unbegrenzter Einlass wird nicht garantiert, auch der zweite „Oso“ in Folge wird mit Regeln leben müssen, die es früher nicht gab. Mit Platzreservierungen etwa ab eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung, mit Einlasskontrollen inklusive Kontrollen von Impf-, Genesungs- und Testnachweisen, mit eben all den aktuellen Corona-Regeln. Stets aktualisiert nachzulesen im Internet unter www.orschelersommer.de, wo man sich auch anmelden kann. Oder eben auf der Website des KSfO, wenn man sich etwa für den alten König Ödipus interessiert, der mehrmals als „Pop-Up-Theater“ oder einfach „Schauspiel auf'm Platz“ gegeben wird, beginnend am Samstag um 20 Uhr. Da wird es allerdings jetzt schon eng mit den Karten, auch der „Ödipus“ muss im begrenzten Raum bei begrenzter Besucherzahl über die Bühne gehen. Drei Bühnen bietet der Kunstgriff. Wie im vergangenen Jahr auf dem Hof der Grundschule Mitte in der Altstadt, in diesem Jahr mit Rücksicht auf die Anwohner eher mit leisen Veranstaltungen. Neuer Gastgeber ist die Erich-Kästner-Schule im Randgebiet zwischen Wohnen, Gewerbe und Feldgemarkung, die ihren Schulhof für Open-Air-Kino und möglicherweise et-

was tonintensivere Konzerte zur Verfügung stellt. Die Bleiche als dritte „Location“ bietet den passenden Rahmen für Klassik, Jazz, Rock und Klassiker der Filmmusik, live gespielt von einem „Streichquartett mit Charme“, wie es im Programmheft heißt. Der Kulturkreis bespielt am finalen Sonntag im September den Platz vor der Kulisse der Altstadt. Nur die Fans von Fischerstechen und Seifenkistenrennen dürften in diesem Sommer erneut eine Träne verdrücken, die beiden Kultveranstaltungen müssen noch einmal in die Zukunft vertagt werden.

Rechtzeitig vor dem Start kam noch eine Art „Lottogewinn“ ins Haus, wie es in Kunstgriff-Kreisen heißt. Der „Orscheler Sommer“ darf vom neu aufgelegten hessischen Förderprogramm „Ins Freie“ profitieren, einer Landesinitiative zur Unterstützung von Künstlern, Veranstaltungsmachern und Agenturen auf professioneller und semi-professioneller Ebene. Abgesehen vom Bezug auf den Open-Air-Geist der Veranstaltungen, können die „Sommer-Macher“ aus Oberursel das Motto „Ins Freie“ durchaus doppeldeutig für sich interpretieren. Auf Spenden und Unterstützung sind sie aufgrund des Konzepts der Kultur für alle, „umsonst, live und draußen“, noch immer angewiesen, können aber im Sommer 2021 auf einem etwas anderen Level agieren, weil sie ja selbst nichts dabei verdienen wollen. „Ins Freie ist auf uns zugeschnitten“, freut sich Dirk Müller-Kästner.



Der Orscheler Sommer bietet nicht nur Kultur, sondern auch vielfältige Möglichkeiten, selbst aktiv zu werden. Foto: Kunstgriff



„Hole Full Of Love“ treten am Samstag, 14. August, im Rockkonzert mit „Orschels Finest“ im Hof der Erich-Kästner-Schule auf. Foto: Kunstgriff

Und so funktioniert's

Regeln für den Orscheler Sommer plus? „Ja, es wird wieder welche geben“, sagt der Verein Kunstgriff. Wie sie bis September aussehen, sei heute schwer zu prognostizieren. Sie könnten sich zudem immer wieder ändern. Im Internet unter www.orschelersommer.de will der Kunstgriff das Publikum auf dem Laufenden halten.

Der Orscheler Sommer plus beginnt auf dem Rathausplatz und auf zwei Schulhöfen. Die Zahl der Besucher muss begrenzt werden. Reservierungen sind frühestens eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung ebenfalls im In-

ternet unter www.orschelersommer.de möglich.

Der Kunstgriff bittet um Verständnis für vorgegebene Einlasskontrollen inklusive Kontrollen von Impf-, Genesungs- oder Testnachweisen. Er fordert sein Publikum auf, möglichst frühzeitig zu kommen, damit es am Eingang kein Gedränge gibt. Überall sollte Abstand gehalten werden. Die aktuellen Regeln, die ausgehängt werden, sind unbedingt zu beachten. Der Kunstgriff hofft auf weitere Lockerungen und verspricht, so flexibel wie möglich zu reagieren.

Mitten auf dem Rathausplatz spielt sich eine Tragödie ab

Oberursel (ow) Besucher bleiben neugierig stehen und schauen interessiert zu. Die Stadthalle wird zum Königspalast von Theben. Vor dem Eingang zum Restaurant, auf den Treppenstufen, rund um den Pontobrunnen und auf dem Platz wird Theater gespielt. Es sind Proben zum antiken Drama um den König Ödipus. Der mit dem Komplex. Ihm wurde vom Orakel offenbart, dass er seinen Vater ermorden und seine eigene Mutter heiraten würde. Daraufhin war er aus seiner Heimat Korinth geflohen und ist jetzt König von Theben. In der gerade geprobtene Szene sucht Ödipus Hilfe beim Psychiater (Jacques-Olivier Marfels). Der fragt nach dem Verhältnis zu seiner Mutter und reimt Sex auf Komplex. Der König ist erschüttert. Ein blinder Seher hatte ihm Schreckliches offenbart, er habe seinen Vater Laios erschlagen. Man weiß es ja, dieses Stück hat kein Happy-End. „Das ist das Blöde an ’ner Tragödie“, reimt der Musiker – eine namenlose Säulenfigur irgendwo vor dem Palast von Theben bedeutungsschwanger. Gero Teufert ist ein brillanter Gitarrenspieler und hervorragender Sänger. Er begleitet auch die Demonstranten mit fetzigen Gitarrenklängen, die dann den Platz stürmen. Der antike Chor wird hier zur Demogruppe, die Plakate schwenken und „Freiheit statt Pest – die Diktatur gibt uns den Rest“, skandiert. Der antike Stoff von Sophokles wurde in der hier gezeigten Neudichtung von Bodo Wartke kräftig entstaubt, mit schräger Musik und Bezug zur Gegenwart garniert. Mal in gereimter Form, mal mit Kraftausdrücken, in der Wortwahl ist der Autor nicht gerade zimperlich. Regisseur Volker Zill sitzt entspannt auf einem Stuhl neben dem Brunnen und schaut aufmerksam zu. Der Text sitzt, die Akteure spielen mit Feuer und Leidenschaft. Es treten auf Grit Hoh als Iokaste (Königin von Theben),

Sven Kube ist Ödipus (der neue König von Theben), als blinder Seher Gerhard Maas, Daniel Silberhorn in der Rolle des Kreon (Bruder der Iokaste und Statthalter von Theben). Außerdem Rudolph Weber als Laios (König von Theben) Hirten, Leibwächter, ein Pestwölchen, das Orakel von Delphi und die sagenumwobene Sphinx. Die Techniker Sven Hochwitz und Thomas Bingenheimer haben alles im Griff. Auf allen vier Ecken des Platzes haben sie Lautsprecherboxen aufgehängt, alles ist gut zu verstehen. Zu später Stunde werden Scheinwerfer den Platz ausleuchten. Der Backstagebereich für das gesamte Ensemble ist in einem gegenüberliegenden Garten aufgebaut. Alle sind hier mit Herzblut bei der Sache. Volker Zill und die gesamte Truppe vor und hinter der Bühne brachten darauf, endlich wieder zu spielen. Seit im Frühjahr 2020 die Aufführung von König Ödipus im Theater im Park coronabedingt abgesagt werden musste, scharrten sie mit den Hufen. Geplant war damals, alles um ein Jahr auf den Sommer 2021 zu verschieben. Als im März der KSfO als Veranstalter sich mit dem Regisseur zu einem Gespräch traf, konnten die Kulturverantwortlichen schweren Herzens bei der Coronasituation wieder kein grünes Licht für die Veranstaltung im Park der Klinik Hohe Mark geben. Das Risiko zu hoch, die ganze Logistik im Park aufzubauen und dann vielleicht doch nicht spielen zu dürfen. Bis Volker Zill die einfache Frage stellte „Warum spielen wir nicht hier auf dem Rathausplatz?“ Theater mitten in der Stadt – eine zündende Idee, die unglaublich gut passt und obendrein in atemberaubender Geschwindigkeit in die Tat umgesetzt wurde. Wie der kreative Regisseur erklärt, war das möglich, weil das Ensemble unbedingt an dem Projekt festhielt, alle wollten den König Ödipus auf die Bühne bringen.



König Ödipus (Sven Kube) sucht auf den Treppenstufen liegend Hilfe beim Psychiater (Jacques-Olivier Marfels)
Foto: bg

gen. Im vergangenen Jahr hatten sie, nachdem Besetzungsliste stand, mit viel Elan die Proben aufgenommen. Auch nach der Absage war man weiter in Verbindung geblieben. Seit Anfang des Jahres hatten sie sich alle auf eine Aufführung vorbereitet, virtuell per Zoom geprobt und die Texte einstudiert. Und dann ging alles sehr schnell. Was die Zaungäste während der Probe zu sehen bekamen, war mitreißendes Theater. Das Platzangebot zwischen Stadthalle und Rathaus ist allerdings nicht zuletzt wegen der Corona-Auflagen eingeschränkt. „Wir müssen die Stühle entsprechend den angemeldeten Besuchergruppen aufstellen, für jede Aufführung also neu gruppieren. Auf dem Platz können wir etwa zwischen 80 und 130 Personen unterbringen“, erläutert Helen Schroth, die Projektleiterin des KSfO. Durch die Nutzung des Rathausplatzes als Spielfläche entfällt der Aufbau einer Bühne, der Tribüne, das Gebäude der Stadthalle er-

setzt das Bühnenbild. Nie waren die Theaterleute so nah am Publikum. Die kreative Idee, aus der Not geboren, entwickelt sich zum Glückgriff. Theater mitten in der Stadt – das birgt unglaubliche Potenziale. Zum ersten Mal in der Geschichte des TiP wird ein Stück nicht im Park aufgeführt, sondern „auf’m Platz“. Das kann sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickeln. Das nächste Novum: Das Stück wird im Rahmen des Orscheler Sommers gezeigt und kostet daher keinen Eintritt. Premiere ist am Samstag, 10. Juli, um 20 Uhr. Weitere Aufführungstermine sind am 25. Juli und 1. August, jeweils um 15.30 und 20 Uhr. Nach 70 Minuten gibt es eine Pause von 30 Minuten, die Aufführungsdauer beträgt etwa zwei Stunden. Das Catering übernimmt der Verein Windrose. „Das Publikum hat nur auf den Startschuss gewartet. Nach Bekanntgabe der Aufführungstermine waren alle Plätze heiß begehrt und in Windeseile vergeben“, so Helen Schroth.



Laute Demonstranten beherrschen die Szene, vorne im Bild der Musiker (Gero Teufert), hinten an die Säule gelehnt Daniel Silberhorn als Kreon.
Foto: bg

Keine Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt

Oberursel (ow). Seit vorigem Wochenende ist die Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt aufgehoben. Es dürfen auch wieder Speisen und Getränke verzehrt werden – sowohl auf den Verkehrswegen als auch in Verzehr-bereichen, die von Marktbesuchern unter Beachtung der Corona-Regeln eingerichtet wurden. Es wird jedoch weiter um Einhaltung eines ausreichenden Abstands von mindestens 1,50 Metern gebeten. In den Warteschlangen vor den Verkaufsständen wird das Tragen einer Maske empfohlen.

Geschäftsleben

Die Firma **B + O Automobil GmbH** im Zeilweg 2 betreibt den Fahrzeughandel und Service seit über 23 Jahren mit einem sehr erfahrenen Team. Seit 1. Juni wird auch die Marke Mitsubishi mit Vertrieb und Service angeboten. Die zweite Marke im Vertrieb und Service ist SsangYong. B + O Automobil bietet auch den Service für die Marken Suzuki, Nissan und Daihatsu an. Ab Herbst wird auch das Modell e-bussy von der Marke Electric Brand vertrieben, ein Fahrzeug mit einem modulares System mit rein elektrischem Antrieb und einer Reichweite bis zu 800 Kilometer.

Der GC Oberursel Skyline e.V.
lädt Sie herzlich ein zur

20. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft

Samstag, 28. August 2021
im Golfclub Schloss Braunfels
Kanonen-Start 10.00 Uhr

Wettspiel über 18 Löcher Stableford mit voller Vorgabe – vorgabewirksam
DGV-Stammvorgabe bis -54, Turnierwertung mit Vorgabe -36

Teilnahmeberechtigt sind alle Golferinnen und Golfer ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die ihren Wohnsitz in Oberursel einschließlich aller Stadtteile haben und Mitglied eines dem DGV oder einem anderen ausländischen Nationalverband angeschlossenen Clubs sind, sowie Sponsoren und Gäste.

Meldeschluss: 20. August 2021 · 14.00 Uhr
Anmeldung und Turnierausschreibung unter www.gco-skyline.de

Wir danken den Sponsoren für ihre Unterstützung!

Bäckerei Matthiesen · Heidi & Heinz Kramer · Christoph W. Venema · GC Schloss Braunfels · Blume und Stil · Apfelweinagentur
Thomas Hornberger Spenglerei & Installation · Krankengymnastik Binöder · Schmuckatelier Schliemann · Körperperformen
i-Punkt Ideenwerkstatt · Metzgerei Best GmbH · Perlenzauber · Mauk Gartenwelt · Amilu

Lernen für das Leben unter Freunden auf dem Fußballplatz

Oberursel (sth). Kein Tag verging, ohne dass dieser eine Junge irgendwann die gelbe Karte sah. Kommt bei der Fußball-EM mancher Spieler trotz rüder Grätsche ungeschoren davon, wird beim „Champions in Life Fußballcamp“ Wert auf gutes Benehmen gelegt. Wer den Mitspieler anschnauzt oder sich mit dem Gegner anlegt, wird verwarnet – und muss sein Verhalten bei Liegestützen und Sprints reflektieren. „Auch am letzten Tag wurde dem Jungen eine Karte gezeigt“, erinnert sich Laura Meller. „Doch diesmal war sie nicht gelb, sondern grün.“

Meller organisiert das vierte „Champions in Life Fußballcamp“, das vom 26. bis zum 30. Juli auf dem Gelände der SC Eintracht Oberursel stattfindet. Veranstalter ist die Freikirche International Christian Fellowship (ICF). Die Kinder sollen „wachsen“ in diesen Tagen, verstehen, dass sie „einander brauchen“, sagt Meller. Respekt, Fairness und Verantwortung sind Werte, die den Mädchen und Jungen beigebracht werden sollen. Jagen die EM-Kicker den Silberpokal, sollen die jungen Fußballer in Oberursel fürs Leben lernen. Wer die Werte am besten umsetzt, dem Gefoulten wieder auf die Beine hilft oder die Mitspieler mit motivierenden Sätzen antreibt, wird mit der grünen Karte belohnt.

Im vergangenen Jahr musste das Camp coronabedingt ausfallen. Im März gab es von der Stadt grünes Licht für die diesjährige Ausgabe. Unter Hygieneauflagen werden maximal 100 Kinder zwischen acht und 15 Jahren mit Hilfe von Trainerteams ihre Schussstärke und Passgenauigkeit verbessern. Noch wichtiger

aber sind Teamgeist und Fairplay. Pandemiegerecht werden sie in Gruppen aufgeteilt, die Acht- bis Elfjährigen treffen sich vormittags im „Junior Camp“, die Zwölf- bis 15-Jährigen treten nachmittags im „Senior Camp“ an. Die vergangenen Monate seien „einengend“ gewesen, sagt Meller, umso mehr freue sie sich nun auf eine „Woche voller Spaß“. Vieles ist anders als in den vergangenen Jahren, so werden diesmal keine Trainer aus dem Ausland teilnehmen. Ein sprachlich wie kulturell bunter Haufen wird sich dennoch einfinden auf dem Eintracht-Kunstrasen. In den bisherigen Camps waren stets zwischen zehn und 20 verschiedene Nationalitäten vertreten.

„Je größer und vielfältiger die Gemeinschaft, desto schöner“, sagt Meller. Unter den ehrenamtlichen Helfern des Camps seien auch einige Migranten. Außer der Unterstützung aus dem Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) gibt es von der Stadt auch finanzielle Zuschüsse. Das „Champions in Life Fußballcamp“ ist längst ein fester Bestandteil des sommerlichen Ferienangebotes für die Oberurseler Jugend. „Solange die Stadt zufrieden mit unserem Konzept ist“, sagt Meller, soll es das auch weiterhin sein.

Die Teilnahme am „Champions in Life Fußballcamp“ ist kostenlos. Anmeldungen für Mädchen und Jungen zwischen acht und 15 Jahren sind bis 11. Juli im Internet unter www.icf-frankfurt.com/cil/ möglich. An diesem Tag ist von 13 bis 15 Uhr auch eine persönliche Anmeldung beim ICF, Hohemarkstraße 75, möglich. Fragen werden beantwortet per E-Mail an laura@championsinlife.de.



Respekt, Fairness und Verantwortung werden von Mädchen und Jungen unterschiedlicher Nationalitäten trainiert beim „Champions in Life Fußballcamp“. Foto: sth



Im Schatten des Rilano-Hotels soll die neue Rettungswache nun neben der Kita Hammergarten entstehen. Foto: js

Neue Rettungswache zwischen Hotel und Kita

Oberursel (js). Der Plan, die vorgesehene neue Rettungswache samt Gebäude für die DRK-Ortsvereinigung auf einem Grundstück an der oberen Weingärtenumgehung zu errichten, war als Idee kaum in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt, da standen die ersten potenziellen Kläger schon auf der Matte und drohten mit dem Gang vor Gericht. Jede Menge Proteste, kein guter Beginn. Die Stadt hat inzwischen den Rückzug angetreten, will das eingeleitete Bebauungsplanverfahren „Rettungswache Weingärtenumgehung“ nicht weiterverfolgen. Nun steht eine Grundstücksfläche im Hammergarten im Blickpunkt, im Schatten des Rilano-Hotels, auf einer Seite begrenzt durch die Kindertagesstätte „Hammergarten“ mit freiem Blick in die andere Richtung auf das derzeit leerstehende ehemalige Thomas Cook-Gebäude. „Das passt“, ist Bürgermeister Hans-Georg Brum überzeugt, auf dessen Betreiben der Magistrat die alte Beschlussvorlage zurückgezogen hat.

Nun also nach vielen, vielen Standortprüfungen und zwei herben Rückschlägen an der Weingärtenumgehung, zunächst im Bereich der ehemaligen Brennersmühle aufgrund der Wasserproblematik und jetzt wegen planungsrechtlicher Schwierigkeiten an der Einmündung in die Oberhöchstatter Straße, der Rückzug ins südliche Gewerbegebiet am zentralen Zimmersmühlenweg. Der jetzt vorgesehene Standort liegt auf dem Gebiet des Bebauungsplans „Nr. 12B Gewerbegebiet Süd I Gattenhöfer Mühle“. Außer Gewerbe sind Ausnahmen für Anlagen für soziale und gesundheitliche Zwecke möglich, somit besteht Planungsrecht. Die Stadt verfügt zudem hinsichtlich der Grundstücksfläche im Hammergarten über einen Erbbaurechtsvertrag. Dieser ist jedoch auf den Zweck Errichtung und Be-

trieb eines Kindergartens ausgelegt und zeitlich bis Ende 2036 begrenzt. Ziel ist nun der Ankauf der Fläche, die von den städtischen Gremien beschlossen werden muss.

Die Fachbereiche Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz beim Hochtaunuskreis haben den geplanten Standort bereits für gut befunden. Wichtig: Die Hilfsfrist von zehn Minuten im gesamten Rettungsbereich, der bis Steinbach, Oberhöchstadt und Schönbach reicht, könne eingehalten werden. „Wir müssen das hinbekommen“, hatte Brum schon im Februar beim jetzt verworfenen Standort an der oberen Weingärtenumgehung gesagt. Es gehe auch um einen wichtigen Verein mit über 2000 Mitgliedern.

Die Auflösung des DRK-Standorts an der Marxstraße ist ein ganz wichtiges Glied in der Kette der Argumente für einen möglichst baldigen Umzug. Das Gebäude an der Marxstraße ist reichlich in die Jahre gekommen und genügt nicht mehr zeitgemäßen Ansprüchen für komplexen Rettungsdienst. Außerdem geht es dort um 1,4 Hektar wertvolles Land, das die Stadt gerne für Wohnungsbau vermarkten will, um das ebenfalls noch in Planung befindliche neue Gefahrenabwehrzentrum (GAZ) an der Lahnstraße zu finanzieren. Im Umfeld des Grundstücks an der Straße Hammergarten wären nur geringfügige Maßnahmen nötig, um die Fahrzeiten der ausrückenden Rettungswagen zu optimieren und die Sicherheit der ausrückenden Einsatzkräfte zu erhöhen, heißt es in einem Sachbericht, der vergangene Woche im Bau-, Umwelt- und Klimaschutzsausschuss vorgelegt wurde. So müssten die vorhandenen Bodenwellen in der Straße Hammergarten mit Verlängerung in den Gattenhöferweg entfernt werden. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung seien auf Wegen, die bei allen Einsätzen befahren werden müssen, nicht möglich. Die Breite der Fahrbahn müsse außerdem so ausgelegt werden, dass ausrückende Rettungsfahrzeuge auch bei Gegenverkehr die Straße uneingeschränkt und ohne Zeitverlust nutzen können. Außerdem muss der Kreuzungsbereich mit der Gablonzer Straße mit einer Lichtsignalanlage ausgestattet werden, damit Rettungswagen immer ohne „Kreuzungsverkehr“ in die Gablonzer einbiegen können. Noch ist die Straße Hammergarten nicht endgültig ausgebaut, die Maßnahmen sollen für 2022 vorgesehen werden.

Kerbekuchen vom Feuerwehr-Musikzug

Oberursel (ow). Auch in diesem Jahr kann die Stierstädter Kerb aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie nicht stattfinden. Deshalb hat sich der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stierstadt dazu entschlossen, den erfolgreichen Kuchenverkauf des vorigen Jahres zu wiederholen und für seine Gäste leckere Kuchen und Torten zum Mitnehmen anzubieten – solange der Vorrat reicht. Um 11 Uhr am Sonntag, 11. Juli, beginnt der Verkauf am Gerätehaus der Feuerwehr in der Gartenstraße 5. Auch „Feuerwehr Honig“ kann erworben werden. Die beiden Feuerwehr-Bienenvölker produzieren seit 2018 auf dem Dach der Feuerwehr Stierstadt den leckeren Honig in verschiedenen Sorten. Noch regional kann man nicht an Honig kommen. Mit den Einnahmen wird die Kinder- und Jugendmusik sowie die Probenarbeit des Musikzugs unterstützt. Es wird darum gebeten, die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sowie eine Maske zu tragen.

Anzeige

Naturheilpraxis in Niederhöchststadt

Die Heilpraktikerin Christiane Scherer hat am 01.07.2021 ihre neuen Räumlichkeiten in Niederhöchststadt eröffnet. Verkehrsgünstig direkt am S-Bahnhof Niederhöchststadt gelegen, also mit bester Anbindung an die S-Bahnen S3 und S4, bietet – neben dem haus-eigenen Parkplatz der Praxis hinter dem Haus – auch der P&R-Platz ausreichend Parkmöglichkeiten. Die Naturheilpraxis liegt auf der Rückseite des Wohnhauses Steinbacher Straße 2, ein kleiner idyllischen Garten heißt den Patienten willkommen. In zwei großen, freundlichen Räumen findet sich reichlich Platz und Ruhe für die Behandlung. Frau Scherer legt großen Wert auf eine tiefgehende, umfassende Anamnese und geht dabei detailliert und intensiv auf die gesamte Patienten-Vorgeschichte ein. Sowohl für Anamnese und Vorgeschichte als auch für die fundierte körperliche Untersuchung nimmt sie sich viel Zeit. Basierend darauf erarbeitet sie im Anschluss ein individuelles Therapiekonzept, um zielgerichtet die Ursachen von Beschwerden und nicht nur Symptome oberflächlich zu kurieren.

Eine bereits laufende medizinische Behandlung/Medikation wird in die individuelle Therapie eingebunden und sinnvoll ergänzt.

Ein starkes Immunsystem ist unerlässlich

Zu den Schwerpunkten der versierten Pflanzenkundlerin Christiane Scherer zählen neben Homöopathie und Aderlass vor allem Phytotherapie (Pflanzenheilkunde), bei der es nicht nur um Heilung, sondern im Besonderen um Stärkung und Aufbau von Immunsystem und Organen geht. Das Augenmerk liegt auf einer starken und gesunden Darmflora, die essenziell für ein intaktes Immunsystem ist. Aber nicht nur der Darm, sondern auch stark beanspruchte Organe wie Lunge, Leber, Herz und Nieren sprechen sehr gut auf phytotherapeutische Verfahren an.

Kinesiologie – Auf den Körper hören

Basierend auf der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) werden über den Muskeltest Blockaden im Energiefluss des Körpers erkannt. Gemeinsam mit den Patienten werden diese Blockaden gelöst und Stress abgebaut. Durch die intensive Interaktion mit dem Körper werden auch unbewusste Stressoren und Konflikte aufgedeckt, die dann gelöst werden können.

Der effektive Abbau von Stress und ein blockadefreier Energiefluss sind die Ziele der kinesiologischen Behandlung und bilden die elementare Grundlage unter anderem für eine wirksame Burnout-Prophylaxe.

Nur unter Berücksichtigung der Einheit von Körper, Geist und Seele ist Gesundheit möglich

Christiane Scherer steht Ihnen für weitere Fragen herzlich gerne zur Verfügung und freut sich auf Ihren Besuch.

Christiane Scherer
HEILPRAKTIKERIN

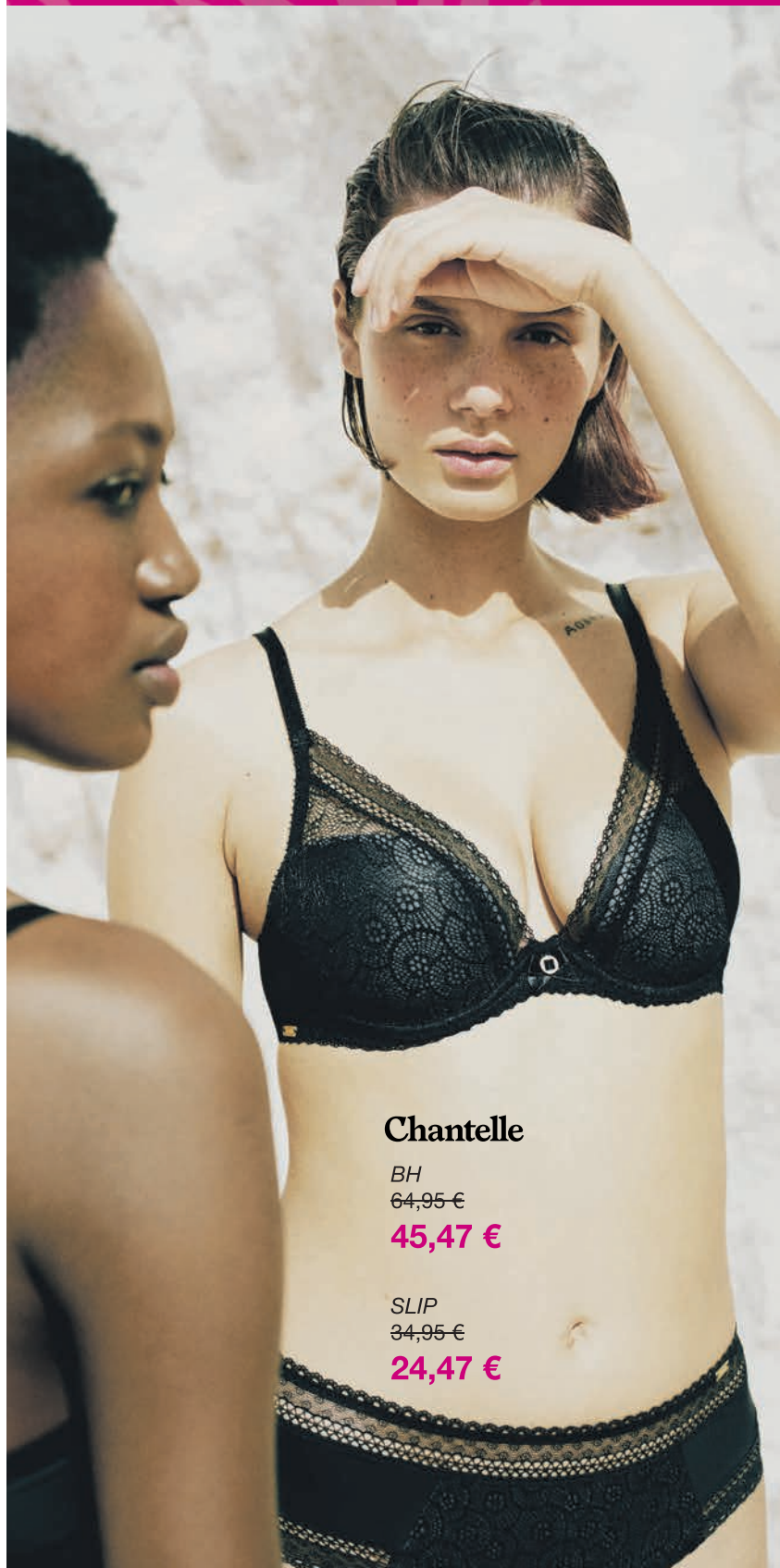
Steinbacher Straße 2
65760 Eschborn
Termine nach Vereinbarung
T: 06173 32 33 887
E: info@natur-heilpraxis-scherer.de

www.natur-heilpraxis-scherer.de

Summer Sale

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.
Beim Umtausch wird der gezahlte Betrag erstattet.

Bis zu 30% reduziert



Chantelle

BH
64,95 €
45,47 €

SLIP
34,95 €
24,47 €

PASSIONATA

BH
34,95 €
24,47 €



PASSIONATA

BH
36,95 €
25,87 €

SLIP
18,95 €
13,27 €



● **braboo**

BH
24,99 €
17,49 €

SLIP
12,99 €
9,09 €



● **braboo**

BH
24,99 €
17,49 €

SLIP
12,99 €
9,09 €

Und viele weitere *Angebote* warten auf Sie!

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST. SEIT 1875

● **braboo**

mey

CALIDA

sloggi



Kennen Sie schon unseren
WÄSCHEPASS?

Sichern Sie sich jetzt Ihr persönliches
Exemplar in Ihrem Bekleidungshaus.

JETZT APP-KUNDE WERDEN
UND 20 € GUTSCHEIN*
SICHERN! *ES GELTEN BEDINGUNGEN.



EINFACH DEN
QR-CODE
SCANNEN UND
EXKLUSIVE
VORTEILE
ERHALTEN!

das macht **SiNN**
BAD HOMBURG

DAS HAUS DER BEKLEIDUNG UND WÄSCHE
LOUISENSTRASSE 86-90, 61348 BAD HOMBURG



www.sinn.com



APP
das macht SiNN



SiNN
Bekleidungshaus



das.macht.sinn
#sinnstyle

Wir tanzen Euch glücklich!

Endlich wieder!

... Musik...
... Bewegung...
... Begegnung...
... Spaß mit Freunden:

TANZEN!

Unsere Kurse für **Jugendliche** starten wieder ab **September 2021**
– live, unter den dann geltenden Bestimmungen in den drei Sälen der Tanzschule!

Übrigens: Jede Anmeldung ist **risikolos**,
sollte der Kurs nicht stattfinden, können Sie **ohne Kosten stornieren**.



Im Alten Bahnhof
61440 Oberursel
Tel. 06171 960 820

Kinder	Urban (Solo, HipHop & Co)	Tanz-Workshops für Paare in den Sommerferien	Paartanz Jugend (ab 14 J.)	Paartanz Erwachsene (Paare)
Probestunden – jederzeit –	Probestunden – jederzeit –	1-Themen-Abende – come & dance –	Anfängerkurse starten in der Woche ab 5.9.21	Starterkurse ab 11.7. 18.8. 15.9. 24.10.21
ab 3 J. Di 16:00 Mi 16:15 Do 15:00	ab 7 J. Mo 16:30 / Di 16:00 / Mi 16:00 9/10 J. Di 16:00 / Mi 16:00 ab 10 J. Di 16:00 / Mi 17:00 ab 11 J. Do 15:30 / Fr 15:00 ab 13/14 J. Di 17:00 / Mi 18:00 / Fr 16:00 Erwachsene Mi 19:15	1 Abend – 1 Thema, z.B.: Bachata Salsa Merenque DiscoFox Partytänze und danach: Freetime zum Tanzen	sonntags 15:30 Uhr mittwochs 17:30 Uhr donnerstags 17:30 Uhr freitags 17:30 Uhr samstags 16:30 Uhr Eltern-Jugend-Infostunde 04.09.21 – 16:00 Uhr	mittwochs 20:30 Uhr sonntags 17:00 Uhr freitags 20:30 Uhr außerdem: Fortschrittskurse Fort-Fortschrittskurse Tanzkreise, Abos & mehr

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt, komplettes Kursprogramm unter

www.tanzschule-oberursel.de

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



PFLEGE AKTUELL

VERSORGEN · PFLEGEN · BETREUEN UND MEHR

Zu Hause gut betreut

Wenn unsere Eltern oder Angehörige Hilfe benötigen, sind Betreuungskräfte etwa aus dem Ausland die beste und sicherste Lösung – auch in Zeiten der Pandemie. Pflegebedürftige sind immer auf Hilfe angewiesen. Für Familien stellt die Versorgung ihrer Angehörigen oft eine hohe körperliche und psychische Belastung dar. Denn viele Senioren wollen im Alter in ihrem gewohnten Zuhause leben bleiben und den Gang ins Altersheim so lange wie möglich hinauszögern. Doch wie soll das funktionieren, wenn die Kinder berufstätig sind und oftmals nicht einmal mehr am Ort leben? Gerade dann, wenn ein Elternteil allein lebt und rund um die Uhr Hilfe benötigt, scheint die

Betreuung auf den ersten Blick unmöglich. Eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch einen Pflegedienst kostet im Monat mindestens eine fünfstellige Summe und ist für die meisten finanziell nicht machbar. Wer eine Betreuungskraft für die häusliche Betreuung in Gemeinschaft (BihG) sucht, muss zunächst einen ausführlichen Fragebogen zur Bedarfsermittlung ausfüllen. In diesem werden auch Wünsche bezüglich Alter, Geschlecht und Sprachkenntnissen geäußert sowie individuelle Bedürfnisse mitgeteilt. Im Anschluss an die Bedarfsermittlung erfolgt eine ausführliche Beratung und dann ein Personalvorschlag. Ist die richtige Betreuungskraft gefunden, wird ein Dienstleistungsvertrag geschlossen.

Unterkunft und Alltag

Bis zu 40 Stunden arbeiten Hilfskräfte etwa aus Osteuropa pro Woche mit mindestens einem freien Tag zur Erholung. Sie übernehmen die Grundpflege, helfen beim Waschen und Anziehen, erledigen die Einkäufe, sorgen für einen abwechslungsreichen Alltag und bereiten die Mahlzeiten zu. Die Betreuungskraft benötigt dafür ein möbliertes Zimmer sowie Zugang zu Internet und Telefonie. Wichtig: Bei hoher Pflegebedürftigkeit ist es empfehlenswert, immer zusätzlich einen Pflegedienst zu haben, der die medizinische Pflege übernimmt und somit die ganzheitliche Pflege und Betreuung gewährleistet ist. Denn eine reine Betreuungskraft darf keine medizinische Versorgung übernehmen.



Foto: Brinkmann

Ulrich Fritz

Steinmetzmeister

Trauer und Gedenken sind Seelentröster und Hoffnungsträger. Trauer bedarf der Ruhe, und sie braucht einen Ort. Es ist eine im hohen Maße würdige Aufgabe, dieser Trauer eine Form zu geben. Im einfühlsamen Beratungsgespräch nimmt das Grabmal seine Gestalt an. Ihre Wünsche und Ideen werden gestalterisch umgesetzt.



– Anzeige –

Gablonzer Straße 45
61440 Oberursel / Ts.

Telefon
+49 (0)6171 886663
E-Mail
steinmetz.ulrichfritz@gmail.com



Dem Verstorbenen ein würdiges Ehrenmal mit einem Gedenkstein setzen

Es gibt so vieles zu bedenken und zu tun, wenn ein geliebter Mensch aus dem Leben scheidet. Dabei ist ein Todesfall ein schwerer Schicksalsschlag, den es erst einmal mental zu verarbeiten gilt. Zum Trauern bleibt zunächst nicht viel Zeit. Bestattung, Beerdigung, Grabstein, alles Dinge, die von den Angehörigen organisiert werden müssen. Das Grabmahl rückt erst in den Fokus, wenn viele andere Dinge schon erledigt sind. Zur Planung einer Beerdigung gehört jedoch auch, darüber nachzudenken, wie das vorübergehend platzierte Holzkreuz ersetzt werden soll.

Der Grabstein bewahrt die Erinnerung an den Verstorbenen

Deshalb sollte ein Grabstein adäquat ausgesucht werden. Er spielt eine wichtige Rolle für die Familie. Er bewahrt die Erinnerung an den Verstorbenen, hält ihn lebendig und steht als Aussage über den Menschen für sich. Deshalb ist der Besuch bei einem kompetenten Steinmetz unumgänglich, denn die Aufgabe des Fertigers eines Grabmahls gehört in die Hände eines Fachmanns. Der Steinmetz entwirft und erarbeitet den Grabstein nach den individuellen Wünschen der Angehörigen. Für viele Familienmitglieder sind das Grab und somit auch der Grabstein nicht nur der Ort, um zu trauern, sondern auch ein Platz zum Innehalten, Nachdenken, um dem Toten nah sein oder einfach,

um den Tränen freien Lauf lassen zu können. Es ist essenziell, dass der Grabstein den persönlichen Bedürfnissen der Angehörigen entspricht.

Der Steinmetz schafft den Ort für Ruhe und Frieden

Der Steinmetz berät die Hinterbliebenen über die technischen Möglichkeiten, die für den Grabstein infrage kommen. Weiterhin klärt er über die Kosten auf und bereitet auf Wunsch einen Entwurf vor, der den Stein auf Papier oder als Animation auf dem Computer zeigt. So kann die Familie anhand von Beispielen überlegen, welches Denkmal das richtige für ihren Angehörigen ist. Es wird ein Ort geschaffen, der etwas Beruhigendes und Friedliches hat. Die letzte Ruhestätte möchte Raum für Frieden, Ruhe und Erinnerung bieten. Deshalb sollte sie von professioneller und kreativer Hand gestaltet sein. Der Beruf des Steinmetzes ist ein handwerklicher Beruf, der in einer dreijährigen intensiven Ausbildung erlernt wird. Zu seinen häufigsten Tätigkeiten gehört unter anderem die Anfertigung von Grabmalen, wozu auch heutzutage noch Hammer und Meißel benutzt werden. Auch die Inschrift des Steins gehört zu den Aufgaben, die fachgerecht gelöst werden sollen. Kreativität und Einfühlungsvermögen zeichnen einen guten Steinmetz aus, der auf Wunsch des Kunden ein Unikat erschaffen kann.

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de



Mit der Brinkmann Pflegevermittlung betreut zu Hause leben



Susanne Schneider
für Frankfurt und den Taunus
Strackgasse 18, 61440 Oberursel

☎ 06171 - 89 29 539
✉ frankfurt@brinkmann-pflegevermittlung.de

Weitere Informationen und einen Vortrag zur „24 Stunden Betreuung“ finden Sie unter www.frankfurt.brinkmann-pflegevermittlung.de



Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

PFLEGE AKTUELL

VERSORGEN · PFLEGEN · BETREUEN UND MEHR

Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 6171 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

Formalitäten erledigen

Alles muss seine Ordnung haben, wenn es um Versorgung, Betreuung und das Sterben geht. Jedoch sind dies emotionale Themen, mit denen sich keiner so gerne befassen mag, und die manch einer auch viel zu lange vor sich herschiebt. Dabei gibt es Hilfe vom Fachmann, einem Rechtsanwalt. Mit einem solchen Berater, der die nötigen Schritte einleiten und Papiere oder Vollmachten erstellen kann, ist schnell Ordnung in die Angelegenheiten gebracht. Denn eines steht fest: Die Formalitäten für das Alter oder für einen Sterbefall sollten rechtzeitig erledigt sein. Gerade und ganz besonders, wenn es um diese sensiblen Dinge geht. Wer diese Belange vorzeitig mit einem Rechtsanwalt bespricht und die erforderlichen Dokumente wie etwa Patientenvollmacht, Bestattungsvorsorge oder Testament gemeinsam mit diesem verfasst, hat für den Ernstfall – und vor allem zur rechten Zeit – alles geregelt. Die Dinge haben ihre Ordnung – das beruhigt und entspannt alle Betroffenen.

Joachim Weisse

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Familienrecht
- Erbrecht
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel
Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de

„Gar nicht weit von hier haben wir die Schulbank gedrückt. Sind wir nicht immer noch dieselben? Der Lustige und der stille Genießer? Und zusammen etwas mutiger?“

Tagespflege.

Bunter, munterer, geselliger.

Telefon (06173) 92 61-0 · info@kaiserin-friedrich-haus.de
www.kaiserin-friedrich-haus.de

Pietät steht für Empathie

Es ist schlimm genug, wenn auf einmal der Moment da ist, den keiner so richtig wahr haben wollte. Der Zeitpunkt des Todes. Die Familie des Verstorbenen möchte einfach nur in Ruhe trauern, aber es gibt so viele Dinge, die getan werden müssen. Diese können Hinterbliebene jedoch vertrauensvoll in die Hände von Pietäten und Bestattern legen. Es ist eine Erleichterung, die Organisation Fachleuten übergeben zu können. Einfühlsame Mitarbeiter wissen genau, was zu tun ist, und führen die Betroffenen rücksichtsvoll durch diese schwere Phase, damit der Abschied würdevoll sein kann. Sie nehmen die schwere Last der Aufgaben, die in der Trauer so unwirklich und banal erscheinen, von ihren Kunden. Denn Pietät steht für ehrfürchtigen Respekt und angemessenes Taktgefühl gegenüber den Angehörigen in Bezug auf den Verstorbenen.

Pietät Röhrle

MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 6171-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

Der Ort, an dem sich Senioren wohl und gut aufgehoben fühlen

Das neue Zuhause, das durch liebevolle Fürsorge, kompetente Betreuung und vielseitige Beschäftigungsangebote das Leben älterer Menschen erleichtert. Einen Platz finden, an dem sich ein älterer Mensch wie zu Hause fühlt – gar nicht so einfach. Es gibt ihn jedoch, den Ort zum Wohlfühlen mit persönlicher und freundlicher Atmosphäre, wo an alle Annehmlichkeiten, die das tägliche Leben einfacher und bequemer machen, gedacht ist. Sehr viele Seniorenresidenzen ermöglichen ein sorgenfreies Leben, in dem Alltägliches abgenommen wird. Angefangen von einem Concierge Service, der rund um die Uhr im Einsatz ist, bis hin zum Friseur im selben Haus. Vielfältige Beschäftigungsangebote wie Gymnastik, Spaziergänge, Einkaufsfahrten, Filmvorführungen und Konzerte stehen den Bewohnern von Seniorenwohnhäusern ebenfalls zur Verfügung. Für die, die daran nicht teilnehmen können, wird ein individuelles Programm zusammengestellt. Es wird für Unterhaltung, Bewegung und Kontakte gesorgt.

Es ist ein wenig wie Wohnen im Luxushotel

Das Konzept gleicht dem Residieren in einem Hotel gehobener Klasse. Individualität, Unabhängigkeit und Eigenständigkeit der Menschen stehen hier immer im Mittelpunkt. Dieser Grundsatz gilt für die Betreuung gesunder und aktiver Menschen gleichermaßen wie für die Betreuung von hilfsbedürftigen, älteren Menschen. Betreutes Wohnen und Pflege sind bei Seniorenwohnsitzen unter einem Dach vereint, so kann jeder Bewohner selbst entscheiden, wieviel Unterstützung er braucht. Dieser Entwurf gibt allen Bewohnern die beruhigende Gewissheit, auch im Alter in vertrauter Umgebung optimal versorgt zu sein.

Hier fühle ich mich **sicher**, weil ich hier den besten **Schutz** erhalte.

WIR SIND FÜR SIE DA!

AUMÜHLENRESIDENZ OBERURSEL

ein sicheres Zuhause für Senioren:

Die Wohnanlage Aumühlenresidenz bietet in bevorzugter Lage der Taunusstadt **102 Apartments** und **75 vollstationäre Pflegeplätze**. Betreutes Wohnen und Pflege sind unter einem Dach vereint.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne persönlich:
Tel.: 06171 629 0

AUMÜHLENRESIDENZ OBERURSEL GMBH
Aumühlenstraße 1a | 61440 Oberursel
info@aumuehlenresidenz.com
www.aumuehlenresidenz.com

Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei 8,8

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz wieder gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 8,8 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 43 aktiven Fällen wurden drei Patien-

ten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, keiner von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Impfung voran. 78 965 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, 58 815 haben bereits ihre zweite Impfdosis erhalten.

	Stand 29. Juni 2021	Stand 6. Juli 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	8312	8333	+21
hiervon verstorben	207	208	+1
hiervon noch isoliert	36	43	+7
hiervon genesen	8069	8082	+13
Sieben-Tage-Inzidenz	6,7	8,8	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	2339	2341	+2
Friedrichsdorf	886	890	+4
Glashütten	120	121	+1
Grävenwiesbach	228	229	+0
Königstein	576	576	+0
Kronberg	616	619	+3
Neu-Anspach	409	412	+3
Oberursel	1398	1404	+6
Schmitten	297	297	+0
Steinbach	419	419	+0
Usingen	553	554	+1
Wehrheim	288	288	+0
Weilrod	183	183	+0

Kronberger Kulturhäppchen

«Starke Stücke» | Theatersommer für junges Publikum

Das internationale Theaterfestival «Starke Stücke» zeigt herausragende Theaterproduktionen: Spannende, Berührende und Mitreißende – zu erleben auf der Bühne im Victoriapark in Kronberg im Taunus.

Sonntag, 18. Juli | 16 Uhr
Theater La Senty Menti: «Zitronengelbundgrünwicklee – Wortspiele und Luftsprünge»
Eine Theatercollage für Kinder und Erwachsene

Donnerstag, 5. August | 16 Uhr
Spielraum-Theater: Der Märchenkoch erzählt Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab 3 Jahren und Erwachsene

Donnerstag, 12. August | 16 Uhr
Theater Laku Paka: «Serafina und der Löwenkönig»
Für Menschen ab 4 Jahren

Donnerstag, 19. August | 16 Uhr
Theater Laku Paka: «Rapunzel»
Ein Grimmsches Märchen für alle Menschen ab 4 Jahren

Donnerstag, 26. August | 16 Uhr
Theater Lakritz: «Drunter & Drüber»

Der Eintritt ist frei – Spenden sind jedoch ausdrücklich erwünscht.
Gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Kulturpakets 2 des Landes Hessen und unterstützt durch DIEHL+RITTER/Ins Freie!

Einbahnstraße für drei Wochen

Oberursel (ow). Aufgrund von Tiefbauarbeiten in der Dornbachstraße und im Heidegraben von Montag, 12. Juli, bis einschließlich Montag, 2. August, wird der Heidegraben komplett, die Dornbachstraße rund um das Baufeld auf Höhe der Hausnummer 55 zur Einbahnstraße. Grund für die Einschränkungen sind Arbeiten an Versorgungsleitungen für Strom, Gas, Wasser und Telekom, die für zwei neugebaute Mehrfamilienhäuser ausgeführt werden. Der Verkehr wird umgeleitet, die Umleitungsstrecke beginnt an der Kreuzung Dornbachstraße/Im Heidegraben und verläuft über die Straßen Im Heidegraben und Hohemarkstraße bis zur Einmündung in die Dornbachstraße. Aufgrund der Baumaßnahme wird die Linie 42 des Stadtbusses in Richtung

Oberursel Hauptfriedhof ab Montag, 12. Juli (Betriebsbeginn), bis voraussichtlich Montag, 2. August (Betriebsende), umgeleitet. Sie fährt von der Dornbachstraße in die Straße Im Heidegraben, von dort zur Hohemarkstraße. Es entfallen die Haltestellen „Im Heidegraben“ und „Lorsbachstraße“. Die Fahrgäste werden gebeten, entweder auf die Haltestelle „Glöcknerwiese“ der Linie 50 oder auf die Haltestelle „Camp King“ in Höhe des Edeka-Markts in der Hohemarkstraße auszuweichen. In Richtung Weißkirchen-Ost fährt die Linie 42 gemäß Fahrplan. Des Weiteren fahren auch die Linien 41, 45 und 49 in Richtung Oberstedten eine Umleitungsstrecke, bei der jedoch alle Haltestellen laut Fahrplan angefahren werden.

Bienen: Vortrag und Exkursion

Oberursel (ow). Alles begann mit einem Beitrag, den Christina Gruber-Eifert im Mai 2020 auf Facebook entdeckte. Sie war sofort begeistert von der Idee des „Bienenfutter Automaten Projekts“ von Sebastian Everding aus Dortmund, in dem ehemalige, upgecycelte Kaugummiautomaten Saatgut in Kapseln zur Verfügung stellen. In den vergangenen Monaten ist das Bienenfutter-Netzwerk sehr stark gewachsen. Im März bekam Oberursel seinen Automaten am Maasgrund und im Juni 2020 wurde offiziell der 100. Automat in Berlin aufgehängt. Nach heutigem Stand gibt es deutschlandweit 120 Standorte, und die Nachfrage ist groß. Derzeit stehen 80 Automaten, die von Städten, sozialen Einrichtungen oder Unternehmen angefragt werden, auf der Warteliste.

Aufgrund ihres ehrenamtlichen Engagements wurde die Pädagogin und Ausbilderin für Kindertagespflegepersonen von der Landes-EnergieAgentur – LEA Hessen in Verbindung der Volkshochschulen für einen Beitrag zur Bildungsreihe „Zukunftsgerechte Energie für alle“, im Punkt „Energie trifft Umwelt“ ange-

fragt. Am Freitag, 30. Juli, findet online ein 90-minütiger Vortrag statt, in dem Christina Gruber-Eifert auf das Artensterben eingeht, eine Verbindung zum Thema Nachhaltigkeit, sowie Energie herstellt und von ihrem Automaten berichtet. Am nächsten Tag, Samstag 31. Juli, findet eine Exkursion zum Bienenfutter-Automaten am Maasgrund statt. Der Termin eignet sich auch sehr gut für Familien, es wird viel zu entdecken geben, und die Referentin hat für ihre Teilnehmer ein paar Überraschungen vorbereitet. Die Teilnahme an den Terminen ist durch die Förderung der LEA Hessen kostenfrei. Infos und der Anmeldung im Internet unter www.christina-grubereifert.com/termine

Ein weiteres Highlight wird am Donnerstag, 29. Juli, die Veröffentlichung einer gemeinsamen Podcast-Folge von Christina Gruber-Eifert und Bienenautomat-Erfinder Sebastian Everding sein, zu sehen im Internet unter www.wandelpunkt-podcast.de. Die beiden wurden von Julia Auer und Josh Wilkins vom „Wandelpunkt Podcast“ aus Frankfurt interviewt.



Fritz: Überall unten bei den Menschen werden entsprechend der Corona-Lockerungen die Masken heruntergenommen. Ist das denn nicht leichtsinnig?

Ursel: Nein, das ist legitim. Das ist den gesunkenen Inzidenzen und den Impfungen zu verdanken. Ich würde ja auch gerne...

Philipp: Stopp! Du lässt deine Maske besser auf. Genau wie Fritz und ich ebenso. Aus Vorsicht und auch aus Solidarität. Vierterorts sollte sie einfach noch getragen werden. Ich bin Wissenschaftler, ich weiß, wovon ich rede.

Fritz: Meine Kurstädter achten ebenfalls auf Sicherheit. Der Homburger Sommer beginnt morgen mit einem Konzert, und am Samstag kann der Kletterturm „Himalaya“ im Jubiläumspark erklimmen werden. Alles natürlich unter Einhaltung der Corona-Regeln und mit personifizierten Eintrittskarten.

Ursel: Ja, und war der Homburger Sommer früher kostenfrei, müssen die Tickets diesmal bezahlt werden. Beim Orscheler Sommer, der jetzt am Samstag mit „König Ödipus“ auf dem Rathausplatz eröffnet, muss das keiner.

Philipp: Bei der Friedrichsdorfer Sommerbrücke, die am 25. Juli startet, sind auch alle Veranstaltungen umsonst und draußen.

Fritz: Ach, ihr Meckerer. Schaut doch lieber mal auf die Eröffnung des Tempels der Pomona in meinem Kurpark. Das war das ehemalige Teehäuschen, und dort ist jetzt eine

Dauerausstellung mit Modellen von Äpfeln, Birnen und Quitten zu sehen.

Philipp: So, so. Aber was sagt ihr dazu, dass morgen der Tag sich zum 250. Mal jährt, an dem meine Hugenottenstadt die Stadtrechte und vor 200 Jahren das Wappen mit den neun weißen Rosen verliehen bekam.

Ursel: Ei, ei, hier wird sich wieder aufgeblasen und aufgepumpt, typisches Männerkräftemessen.

Da kann ich nur lachen. Ich hab wieder eine Frau mehr in gehobener Position sitzen: Julia Antoni ist die neue Chefin der Oberurseler Stadtwerke. Außerdem freue ich mich auf das schöne Wetter, das Petrus am Wochenende machen will und das Zuschauen von hier oben bei den jetzt anstehenden Abifesten und -bällen.

Fritz: Außerdem wird das Finale der Europameisterschaft im Fußball am Sonntag ausgetragen.

Philipp: Wen interessiert denn das noch, nachdem die Deutschen rausgeflogen sind, obwohl Bundestrainer Joachim Löw motiviert bis in die Haarspitzen war, wie er in einem Interview verlauten ließ.

Ursel: Es interessiert alle, die sich für Sport begeistern, auch international, und die über den Tellerrand hinausschauen.

Fritz: Motivierte Haarspitzen, große Tellerländer, was hat denn das noch mit Fußball zu tun? Mein Haar trage ich als Perücke und in meinem Teller hätte ich gerne eine Suppe, die nicht über den Rand schwappt.

08.07.2021

**Sei schlau -
kauf bei Nau!**
www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



IHR VORTEIL JETZT (bis zu 3)
7.245,- €

BIG DEAL
+ PLUS +
NUR FÜR KURZE ZEIT
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE
KOSTENLOS!



Beispielabb. mit mögl.aufpreispflichtiger Sonderausstattung

SCHNELL SEIN LOHNT SICH

GROSSER OPEL NAU INVENTURABVERKAUF!



Crossland „Edition“

1.2 Benziner, 61 kW (83 PS), Start/Stop, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
el. Fensterheber, Klimaanlage, el. Außenspiegel, Multimedia Radio,
Berg-Anfahr-Assistent, LED Scheinwerfer, USB-Schnittstelle u.v.m.

HAUSPREIS ab* **18.490,- €**

IHR VORTEIL JETZT (bis zu 3) **2.890,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **189,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 21.380,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.804,- €

Grandland X „Design Line“

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzul. 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
beheizbares Lenkrad, Sitzheizung, beheizbare Frontscheibe, el.
Fensterheber, Klimaanlage, el. Außenspiegel, Radio R 4.0
IntelliLink, LED Scheinwerfer, Rückfahrkamera u.v.m.

HAUSPREIS ab **24.990,- €**

IHR VORTEIL JETZT (bis zu 3) **7.245,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4) **219,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 32.235,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.884,- €

Astra 5-Türer „Edition“

1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzul. 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
el.beheizbares Lenkrad, Sitzheizung, el. Fensterheber, Zentralverriegelung,
Klimaanlage, el. Außenspiegel, USB-Schnittstelle, LED
Scheinwerfer, Parkpilot u.v.m.

HAUSPREIS ab* **17.490,- €**

IHR VORTEIL JETZT (bis zu 3) **5.700,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **149,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 23.190,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.364,- €

Corsa „Edition“

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
el. Fensterheber, Zentralverriegelung, Klimaanlage, Multimedia
Radio, el. Außenspiegel, Berg-Anfahr-Assistent, USB-Schnittstelle,
Rückfahrkamera u.v.m.

HAUSPREIS ab* **14.990,- €**

IHR VORTEIL JETZT (bis zu 3) **3.200,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 4)* **139,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.190,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.004,- €

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 4) Effektiver Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung bzw. 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. * Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Alle Angaben nur gültig bis 31. August 2021.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,0 - 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 114 - 93 g/km. Energieeffizienzklasse B - A.

opel-nau.de

Werden Sie doch einfach e-motional!



Umweltbonus vom Staat ²⁾
6.000 EUR
Jetzt bis zu
staatliche Förderung möglich. Sprechen Sie mit uns!

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI TUCSON PLUG-IN-HYBRID Basis
Plug-in-Hybrid 1.6 Benzin/Elektro mit 195 kW (265 PS) Neuwagen

Hauspreis ab 35.990 € oder monatl. ab ¹⁾ **199 €**
Einm. Leasingsonderzahlung 5.396,40 € Effektiver Jahreszins 1,49 %
Voraussichtl. Gesamtbetrag 12.560,40 € Sollzins p.a. gebunden 1,48 %
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 42.350,00 € Förderbetrag BAFA-Prämie ²⁾ 4.500,00 €

1) Vertragslaufzeit 48 Monate (Ioniq 36 Monate), max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 4.500 € bzw. 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

HYUNDAI IONIQ 5 ELEKTRO Basis
Elektromotor mit 125 kW (170 PS) Neuwagen

Hauspreis ab 37.990 € oder monatl. ab ¹⁾ **249 €**
Einm. Leasingsonderzahlung 7.143,00 € Effektiver Jahreszins 2,49 %
Voraussichtl. Gesamtbetrag 19.095,00 € Sollzins p.a. gebunden 2,46 %
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 41.900,00 € Förderbetrag BAFA-Prämie ²⁾ 6.000,00 €

1) Vertragslaufzeit 48 Monate (Ioniq 36 Monate), max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Bsp. gem. § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material u. Zusatzarbeiten. Abb. ähnlich, zeigt evtl. andere Farbe u. Sonderausstattung.



autoarena-nau.de

Kraftstoffverbrauch/Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 1,4-0 l/100 km bzw. 17,7 - 16,3 kWh/100 km. CO₂-Emissionen komb. 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

8 Jahre Garantie**

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

** Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).



ASTRA

DER NAU OPEL DER WOCHE

Astra 5-Türer „Ultimate“ 1.2 Turbo Benziner, 96 kW (131 PS), Kurzzulassung 10 km

HAUSPREIS ab **25.373,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 1) **244,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 29.600,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.784,- €

1) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 5,3 l/100 km, außerorts 3,9 l/100 km, komb. 4,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 101 g/km. Energieeffizienzklasse A.

opel-nau.de

NAU Hyundai der Woche



Hyundai Tucson Trend
1.6 CRDI Diesel, 100 kW (136 PS)
Kurzzulassung 10 km

3 INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT! ²⁾

nur **33.690 €** | ab monatl. ¹⁾ **259 €**

HYUNDAI

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, Einmalige Leasingsonderzahlung 3.456,48 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 15.888,48 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 41.110 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Bsp. gem. § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material u. Zusatzarbeiten. Abb. ähnlich, zeigt evtl. andere Farbe u. Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,6/4,4/4,1 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 117 g/km; Energieeffizienzklasse A.

5 Jahre Garantie: Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



NAU Honda der Woche

Honda Jazz Hybrid Comfort
1.5 Hybrid Benzin/Elektro 80 kW (109 PS) Neuwagen

nur **19.590 €** | ab monatl. ¹⁾ **99 €**

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,3/2,4/3,6 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 82 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

1) Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, eff. Jahreszins 2,49%, Sollzins p.a. gebunden 2,46%, Einmalige Leasingsonderzahlung 3.543,98 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 21.079,98 €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 19.590 €, zzgl. Frachtkosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-226, 60314 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Abb. ähnlich und zeigt evtl. Sonderausstattung.

Unternehmenssitz:

Gießen
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

Direkt an der A 485

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

Butzbach
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Direkt an der A 5

Friedberg
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0

Ehemals Auto-Kuhl

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstädter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstädter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 11. Juli
14 Uhr Familiengottesdienst, anschließend
Gemeindefest (Göpfert)



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Georges Cezanne
Gemeindebüro: Oberhöchstädter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

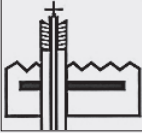
Sonntag, 11. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Cezanne)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 11. Juli
9.30 Uhr Feierabendmahl (Eberhardt)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 11. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 11. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann)



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten® Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 11. Juli
15 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung
von Pastor Will (Dr. Schindler)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 11. Juli
10.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst, Haus
Siloah, Hasengarten 9 (Rehorn)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtkke
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 11. Juli
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am
Bürgerhaus (Sacher, Lüdtkke, Reusch)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 11. Juli
9 Uhr Hauptgottesdienst
10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Vorstel-
lung der Konfirmanden



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



New Life Church Oberursel
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 11. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 11. Juli
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 11. Juli
10 Uhr Eucharistiefeier



PIETÄTEN

BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.
Th. Mann

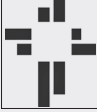
Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin
Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

PFARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg

Samstag, 10 Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



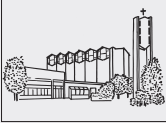
Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 11. Juli
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum
Bürgerschoppen, St. Avertin Platz am
Bürgerhaus (Lüdtkke, Reusch)



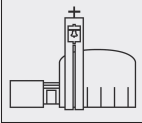
Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Freitag, 9. Juli
16.30 Uhr Abschiedsgottesdienst Klasse 9
IGS (Team)
17.30 Uhr Abschlussgottesdienst Klasse 10
IGS (Team)
Sonntag, 11. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Stähler)
Donnerstag, 15. Juli
8.30 Uhr Ökumenischer Abschlussgottes-
dienst 4. Klasse (Degen)
11 Uhr Ökumenischer Abschlussgottes-
dienst 4. Klasse (Degen)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 11. Juli
11 Uhr Erstkommunion (Thiel)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 11. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche
(Reichert)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 11. Juli
11 Uhr Kein Gottesdienst wegen Erstkom-
munion



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 11. Juli
11 Uhr Erstkommunion der Gemeinde St.
Ursula (Matthäus)
18 Uhr Eucharistiefeier (Thiel)

+

WIR GEDENKEN

*Wenn sich der Mutter Augen schließen, ein treues Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen, denn Mutterliebe ersetzt man nicht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester,
Schwägerin, Tante, Großtante, Cousine und Großcousine

Elisabeth Christine Schnurrer

* 06.02.1938 geb. Woletz † 04.07.2021

In stillem Gedenken
Christoph Schnurrer mit Familie
Monika Kiliansky geb. Schnurrer mit Familie
Erich Woletz mit Familien
und im Namen aller Angehörigen

Kondolenzanschrift: Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 15.07.2021 um 14:00 Uhr auf dem Hauptfriedhof Oberursel Nord unter Einhaltung der aktuellen Coronaschutzverordnungen statt.
Das Sterbegedenken ist am Samstag, dem 17.07.21 um 18:00 Uhr in der St. Hedwig-Kirche Oberursel, Eisenhammerweg.

Christoph Schnurrer
Kleine Schmieh 44
61440 Oberursel

Was du hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus, tagein. Du warst im Leben so bescheiden, viel Müh' und Arbeit kanntest du. Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh'.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ingeborg “Inge” Engelmann

geb. Merten

* 21.12.1932 † 30.06.2021

In Liebe

Walter Engelmann
sowie alle Angehörigen und Freunde

Kondolenzanschrift: Walter Engelmann, Epinayplatz 1, 61440 Oberursel

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Hauptfriedhof in Oberursel statt.

Bilinguale Ganztagesesschule gibt Einblick in den Schulalltag

Oberursel (ow). Die Swiss International School Frankfurt (SIS), An den drei Hasen 34-36, lädt Eltern und Kinder für Freitag, 9. Juli, von 13.30 bis 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein, um über das Bildungs- und Betreuungsangebot der zweisprachigen Ganztageschule mit Eingangsstufe und Grundschule zu informieren.

Am Tag der offenen Tür werden Eltern und Kinder durch die Schule geführt und haben die Möglichkeit, sich anhand verschiedener Aktionen ein Bild vom Schulalltag an der SIS Frankfurt zu machen. Zu Beginn, ab 13.30 Uhr, erhalten Eltern und Kinder einen Einblick in den Ablauf einer Projektwoche und können sich anschließend an verschiedenen Ständen mit Waffeln und alkoholfreien Cocktails stärken. Zudem gibt es eine Bastelstation, Geschicklichkeitsspiele und vieles mehr. Ab etwa 15.30 Uhr werden die Ergebnisse der Projektwoche zum Thema „Wasser“ präsentiert. Standortleiter Daniel Lauris und Lehrkräfte stehen für Fragen zur Verfügung.

Der Tag der offenen Tür findet nur bei einer Inzidenz unter 100 im Hochtaunuskreis statt, und die Teilnahme ist nur bei Vorlage eines negativen Corona-Testergebnisses, bestätigt durch einen offiziellen Nachweis, nicht älter als 48 Stunden, möglich. Alternativ kann der Test kostenlos an der SIS Frankfurt durchgeführt werden. Auch vollständig Geimpfte sind zur Teilnahme berechtigt. Dabei muss die zweite Impfung mindestens zwei Wochen zurückliegen, ein Nachweis hierüber ist zu erbringen.

Zweisprachige Ganztagesesschule

Die SIS Frankfurt ist eine private Ganztageschule mit durchgängig zweisprachigem Unterricht und Schulalltag in Deutsch und Englisch, die sich an einheimische sowie an international mobile Familien richtet. Die Schule ist ganztägig geöffnet und bietet ein anspruchsvolles und verlässliches Betreuungsprogramm. Bald wird der Sportunterricht in einer eigenen Turnhalle stattfinden können. Ende April fand der offizielle Spatenstich zum Bau des neuen Gebäudes statt. Bis Ende des Jahres soll der Neubau der Turnhalle abgeschlossen sein. Nach dem Start der zweisprachigen privaten

Ganztagschule im August 2020 folgt nun der nächste wichtige Schritt zum weiteren Ausbau der Schule. „Für uns ist das ein ganz besonderer Tag“, betonte Daniel Lauris, Schulleiter der SIS Frankfurt. „Auch wenn wir den Spatenstich coronabedingt heute nur im kleinen Rahmen feiern können, freuen wir uns doch sehr, dass unsere Schüler in Zukunft am Schulort zum Sportunterricht gehen können.“ Bisher fand der Schulsport in einem rund 300 Meter entfernten Fitnessclub statt. Die neue Einfachhalle im südwestlichen Teil des Schulgeländes wird mit einer Gesamtfläche von 405 Quadratmetern ausreichend Raum für den Schulsport, Arbeitsgemeinschaften und zusätzliche Sportangebote bieten.

Der SIS-Schulleiter Daniel Lauris, Jan Vogl von der BSM Investorengruppe sowie Miteigentümer Christoph Kwapisinski gaben den offiziellen Startschuss für die Bauarbeiten. „Wir freuen uns, dass sich die SIS hier in Oberursel weiterentwickeln und wachsen kann“, sagte Daniel Lauris. „Mit der neuen Turnhalle können wir unser pädagogisches Konzept noch besser umsetzen und die Schüler in ihrer persönlichen und vor allem sportlichen Entwicklung bestmöglich unterstützen.“ Umrahmt wurde der Auftakt von einer kleinen Choreografie der Schülervertreter und dem gemeinsamen Griff zum Spaten – ganz coronakonform. Auch Vertreter der Elternschaft nahmen an der kleinen Feier teil.

Die SIS Frankfurt ist Teil eines etablierten internationalen Netzwerks von zweisprachigen Schulen, die ein gemeinsames Bildungskonzept sowie klar definierte Qualitätsstandards in Unterricht und Schulbetrieb verbinden. Mit der Stuttgarter Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz stehen hinter der SIS zwei renommierte Bildungsunternehmen. An den derzeit 17 SIS-Schulen in der Schweiz, in Deutschland und in Brasilien werden insgesamt mehr als 3800 Schüler unterrichtet und betreut. In Deutschland führt die SIS rund 1600 Kinder und Jugendliche an sieben Standorten vom Kindergarten über die Grundschule bis zum Abitur und optional zum International Baccalaureate (IB) Diploma. Weitere Informationen im Internet unter www.swiss-internationalschool.de.



Offizieller Spatenstich mit Christoph Kwapisinski und Roland Biskupek von der BSM-Investorengruppe, SIS-Schulleiter Daniel Lauris, Jan Vogl von der BSM-Investorengruppe und Bianca Schultheiß, Sprecherin des Elternbeirats.

Foto: SIS

Buchdurstige Leseratten

Oberursel (ow). Buchdurst, der beliebte Sommer-Leseclub der Stadtbücherei, geht trotz Corona in die elfte Runde. Wie im vergangenen Jahr findet das Buchdurst-Leseprojekt in veränderter Form unter Corona-Bedingungen statt. Seit dem ersten Buchdurstsommer 2010 lesen über 100 Schüler jeden Sommer mit Begeisterung neue und beliebte Schmöcker der Stadtbücherei.

Von Freitag, 9. Juli, und bis Samstag, 4. September, stehen in der Jugendbibliothek und in der Kinderbücherei im ersten Stock die neuesten, spannendsten, unterhaltsamsten und coolsten Bücher für die „Buchdurst“-Teilnehmer bereit. Den ganzen Sommer lang erfahren Kinder und Jugendliche, was es bedeutet, auf den Geschmack zu kommen und „buchdurstig“ zu werden – mindestens drei Bücher und höchstens neun sollen sie lesen und bewerten, um das Projekt erfolgreich abzuschließen.

Um den Interessen der Kinder und Jugendlichen im digitalen Zeitalter gerecht zu werden, kann eines der Bücher durch ein Game oder eine Lesung auf CD ersetzt werden, auch E-Books, die über die Onleihe der Bücherei ausgeliehen werden können, sind erlaubt.

In diesem Jahr wurden die Eltern der Schüler mit einem Elternbrief über Buchdurst informiert, da die Werbung für den Leseclub, die die Leiterin der Kinderbücherei, Monika Mertens, traditionsgemäß persönlich in den Oberurseler Schulen übernimmt, in diesem Jahr wegen Corona noch nicht wieder stattfinden kann. Dem Elternbrief liegt die Anmeldung für Buchdurst bei, die an die Stadtbücherei gemalt, gefaxt, per Post geschickt oder persönlich dort abgegeben werden kann. Anmeldungen liegen ab 9. Juli auch in der Stadtbücherei bereit.

Da die Buchdurst-Party nicht stattfinden kann, gibt es außer den vielen attraktiven Hauptpreisen für alle Buchdurst-Teilnehmer eine besondere Überraschung statt des sonstigen kleinen

Trostpreises. Für die Ausleihe von Medien wird ein Büchereiausweis benötigt. Er ist kostenlos bis 18 Jahre. Ihre Bewertung der gelesenen Bücher können die Clubmitglieder während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei an der Info der Jugendbibliothek oder einer anderen Info abgeben und sich in einem kurzen Interview zu den Medien befragen lassen. Die drei- bis fünfminütigen Interviews finden bei gutem Wetter draußen vor der Bücherei statt, Mund-Nasen-Schutz ist erforderlich, und natürlich wird der nötige Abstand von 1,50 Metern eingehalten. Wer sein erstes Interview geschafft hat, bekommt einen von der Hessischen Leseförderung gesponserten Buchdurst-Rucksack geschenkt.

Mit der ausgefüllten und abgestempelten Bewertungskarte ist jeder Teilnehmer automatisch zur Verlosung der Sonderpreise zugelassen. Alle werden benachrichtigt und können sich ihre Urkunde und ihren Preis in der Stadtbücherei abholen.

Zum ersten Mal in diesem Jahr richtet sich Buchdurst mit den Buchdurst-Minis auch an die jüngeren Kinder der ersten bis vierten Klasse. Das neueste Leseprojekt erfreut sich seit dem Vorlesetag 2020 in der Stadtbücherei größter Beliebtheit. In Zusammenarbeit mit dem Online-Leseportal Onilo erhalten angemeldete Familien alle zwei Wochen per E-Mail von der Stadtbücherei eine animierte Boardstory, die die Kinder am Tablet oder PC lesen können. Wenn sie die Geschichte ihren Eltern laut vorgelesen haben – hier kann spielerisch auch an der Betonung und Präsentation gefeilt werden –, gibt es in der Kinderbücherei einen Stempel im LesePASS und eine Buchdurst-Mini-Urkunde. Für jeweils drei Stempel dürfen sich die fleißigen Leser auf einen kleinen Preis der Stadtbücherei freuen. Anmeldung auch hierfür per Mail oder direkt in der Stadtbücherei.

„Fit mit IT-Medien“ in der Bücherei

Oberursel (ow). Nach einer langen coronabedingten Pause beginnt am Samstag, 17. Juli, wieder „Fit mit IT-Medien“. Das Team der Stadtbücherei unterstützt gemeinsam mit dem Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, von 10 bis 13 Uhr Ratsuchende kostenlos und individuell in der Anwendung und Nutzung von modernen IT-Geräten und beantwortet Fragen dazu. Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation gelten die aktuellen Hygieneregeln. Weil die Besucheranzahl in der Stadtbücherei begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 06171-62870. Computer, Tablet, Smartphone oder eBook – fast jeder hat mindestens eines dieser Geräte. Dennoch ist nicht jeder sicher in der Handhabung oder hat Fragen zu Hard- und Software. Auch bei Fragestellungen zur Nutzung

des Online-Katalogs in der Stadtbücherei und der elektronischen Medienvielfalt wie eBook, Hörbücher oder Videos gibt es Hilfestellung – auch, wenn Unterstützung benötigt wird, um die elektronischen Medien auf den eigenen Computer, Tablet, Smartphone oder eBook-Reader runterzuladen.

Das Projekt der Ehrenamtsagentur NBO in Kooperation mit der Stadtbücherei findet wieder jeden dritten Samstag im Monat statt. Termine sind geplant für den 21. August, 18. September und 16. Oktober. Ein kostenloser WLAN-Anschluss steht zur Verfügung. Zwei bis drei ehrenamtliche Mitglieder der Ehrenamtsagentur freuen sich, wenn sie helfen können. Wenn die „Kunden“ mit der Beratung zufrieden sind, freuen sich die Ehrenamtlichen über eine Spende, die dem Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“ zugute kommt.

Verabschiedung von Patrick Will

Oberursel (ow). Die Freie evangelische Gemeinde (FeG) lädt für Sonntag, 11. Juli, ab 15 Uhr in das Gemeindezentrum der FeG, Bombersheimer Straße 74, zu einem Festgottesdienst anlässlich der Verabschiedung von Pastor Patrick Will. Am 18. September 2010 begann er seinen Dienst als Pastor der FeG Oberursel. Nach zehn Dienstjahren wird er nun die

Leitung des Einkehrhauses „Lebensquell“ im Odenwald übernehmen und Oberursel verlassen. Die Gemeinde will ihn im Rahmen des Festgottesdienstes verabschieden und für die neue Aufgabe segnen. Der Gottesdienst wird unter Beachtung des aktuellen Hygienekonzeptes aller Voraussicht nach im Hof erfolgen. Die Festpredigt hält Dr. Dietrich Schindler.



Die TSGO-A-Jugend, angeführt vom späteren fünffachen Torschützen Fynn Saam, startet in das Abenteuer Bundesliga-Qualifikation. Foto: js

Abenteuer Bundesliga-Quali beginnt mit einer Niederlage

Oberursel (js). Die A-Jugend-Handballer der TSG Oberursel sind mit einer Niederlage in das Abenteuer Bundesliga-Qualifikation gestartet. Im ersten Spiel unterlag das Team von Trainer Carsten Saam am Wochenende dem Nachwuchs von Drittligist HSG Rodgau/Nieder-Roden in dessen Halle mit 17:25 Toren. Im ersten „Heimspiel“ treffen die „Orscheler Buben“ heute Abend auf die HSG Hochheim/Wicker. Spielort ist aufgrund des Dacheinsturzes an der IGS-Sporthalle und der daraufhin folgenden Sperre auch der TSGO-Heimspielstätte an der Erich-Kästner-Schule (EKS) die Bad Homburger Hochttaunushalle. Die TSG Oberursel ist mit ihrer A-Jugend erstmals in ihrer Vereinsgeschichte aufgrund konstant guter Ergebnisse in den vergangenen Jahren in der Oberliga Hessen zur „Quali-Runde“ für das Oberhaus eingeladen worden. Zuletzt hatte ein Team dieser Altersklasse vor 20 Jahren das Halbfinale der Deutschen Meisterschaft erreicht und scheiterte dann vor rund 1000 Zuschauern am späteren Meister SC Magdeburg. Damals gab es noch keine Jugendbundesliga. „Wir sind dabei, die Freude ist riesig, wir geben unser Bestes“, gibt Abteilungsleiterin Birgit Michelson die Stimmung im Team und im Verein wieder. Immerhin 200 Zuschauer sind im Rahmen eines strengen Hygiene- und Testkonzepts erlaubt, ein Kontingent von 50 Karten geht an den Gastverein. Alles gegeben haben die Jungs von Coach

Carsten Saam auch bei der Premiere in Nieder-Roden, obwohl die Vorbereitung nicht nur wegen der gesperrten Sporthalle denkbar ungünstig verlief. Nach fast anderthalb Jahren ohne wirklichen Wettkampf, nach nur vier Trainingseinheiten mit im hohen Spielbereich erlaubten Harz an den Fingern. „Wir dürfen da spielen, das ist ein richtig gutes Gefühl, wir freuen uns auf das Heimspiel“, so Saam, der als Trainer natürlich die mangelnde Chancenverwertung in der entscheidenden Phase rügen musste, insgesamt dem Team aber großes Lob zollte. Bei Halbzeit (13:11 für die Gastgeber), war die Partie noch offen. „bis zur 40. Minute waren wir dran“, so Saam, bis am Ende die Dämme brachen. In die Torschützenliste konnten sich Menelik Baxmeyer (5), Fynn Saam (5/2), Rafael Lodders (3), Niklas Nowak (2), Jakob Carstens und Erik Rineck (je 1) eintragen lassen. Das erste Heimspiel beginnt am heutigen Donnerstag um 19.30 Uhr in der Hochttaunushalle (Seifgrundstraße), das Rückspiel gegen Rodgau/Nieder-Roden findet dort am Samstag um 17 Uhr statt. Der Sieger der Dreiergruppe nach Hin- und Rückspielen bekommt einen Platz in der Jugend-Bundesliga, wenn sie es nicht schaffen, bleibt dem TSGO-Nachwuchs die Oberliga Hessen. Eintrittskarten für die beiden Heimpartien können nur im Internet unter www.tsgo-obrursel-rocks gebucht werden.

Zwei Hessen-Derbys am Wochenende im Kurpark

Hochtaunus (gw). Ihre Heimpremiere feiert die Herrenmannschaft des TC Bad Homburg am kommenden Wochenende, wobei in der Regionalliga Südwest bei dem Hessen-Derby gegen den ungeschlagenen Tabellenführer FTC Palmengarten (Samstag, 11 Uhr) und gegen den Wiesbadener THC (Sonntag, 11 Uhr), zahlreiche Zuschauer auf der Anlage im Kurpark erwartet werden. Gastgeber Bad Homburg ist bekanntlich mit einem 7:2-Sieg in Bad Schussenried sowie einer 4:5-Niederlage beim TK Mannheim II in die Saison 2021 gestartet und war am letzten

Wochenende spielfrei, da die Mannschaft von TVH Rüsselsheim zurückgezogen wurde. Mit dem FTC Palmengarten kommt am Samstag einer der Meisterschaftsfavoriten in die Kurstadt und mit dem Wiesbadener THC der Tabellenzweite aus der Landeshauptstadt, für den seit dieser Saison der Ex-Bad-Homburger Kai Wehnelt aufschlägt. In der Tennis-Südwestliga der Herren 50 hat der TC Oberursel gegen Eintracht Frankfurt mit 4:5 verloren und gastiert am Samstag um 13 Uhr zum nächsten Auswärtsspiel beim TC Rotenbühl Saarbrücken.

Sport in Kürze

Fußball: Restart-Runde (3. Spieltag) FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – SG Ober-Erlenbach II 0:4, EFC Kronberg – SG Oberhöchstadt II 4:0, SG Ober-Erlenbach – FC 06 Weißkirchen 7:0, FSV Steinbach – SV Bommersheim 11:0, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SV Seulberg II 2:0.
Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) dienstags um 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Gesamtschule Stierstadt, mittwochs um 18 Uhr auf der Sportanlage an der Bleibiskopfstraße in Oberursel und donnerstags um 19 Uhr auf dem Sportplatz des TV Weißkirchen.
Tennis: Ab sofort sind Anmeldungen für die Jugend-Kreismeisterschaften der Altersklassen U10 bis U18 über die Internetseite des

HTV möglich, die vom 26. bis zum 30. Juli auf den Anlagen des Ober-Mörler TC und des Friedrichsdorfer TC ausgetragen werden. Meldeschluss ist der 14. Juli.
Baseball: Zum Rückrundenauftritt erwarten die Bad Homburg Hornets am Sonntag um 12 Uhr die Saarlouis Hornets zum nächsten Doubleheader im Taunus-Baseball-Park.
Fußball: Zum Saisonstart in der Gruppenliga Frankfurt/West spielen die Hochttaunusvereine am 15. August (15.30 Uhr) wie folgt: TSV Vatanspor Bad Homburg – SG Westend, Sportfreunde Friedrichsdorf – SC Dortelweil, FV Stierstadt – FSV Friedrichsdorf, Usinger TSG – FC Neu-Anspach und 1. FC-TSG Königstein – FC Karben. Die DJK Helvetia Bad Homburg ist spielfrei. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Restart-Runde („Hammes-Modell“): EFC Kronberg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, FSV Steinbach – SG Ober-Erlenbach, SV Seulberg II – SG Oberhöchstadt, SG Oberhöchstadt II – FC 06 Weißkirchen II, SG Ober-Erlenbach II – SGK Bad Homburg II, FC 06 Weißkirchen – SV Bommersheim, SG Mönstadt/Grävenwiesbach – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II (alle So., 15.00).
Testspiele
Freitag: SG BW Schneidhain – SV Ruppertshain II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (in Pfaffenwiesbach) – SVP Fauerbach (beide 20.00).
Samstag: 1. FC 04 Oberursel II – FV 08 Neuenhain II (13.00), SG Waldsolms II – Eintracht Oberursel II (15.00), 1. FC 04 Oberursel – FV 08

Neuenhain (15.30), Usinger TSG II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (17.00), DJK Helvetia Bad Homburg II – FC Tempo Frankfurt, SG Waldsolms – Eintracht Oberursel (beide 18.00).
Sonntag: 1. FC-TSG Königstein II – SG Kelkheim II (12.30), TSV Vatanspor Bad Homburg II – Safaksport Hanau II (13.00), FC Mammols-hain – SG Kelkheim (14.00), SG Westersfeld – FC Waldems, FV Stierstadt – SV 07 Hedderneheim, 1. FC-TSG Königstein – TuRa Niederhöchstadt, SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) – Concordia Eschersheim, FSG Niederlauken/Laubach (in Laubach) – SG Altenkirchen, FC Neu-Anspach – SV der Bosnier Frankfurt, FSV Friedrichsdorf II – Türk Gücü Friedberg II, Usinger TSG – SG Rot-Weiss Frankfurt (alle 15.00). (gw)

TV Oberstedten ist Gastgeber für Kreis-Leichtathletiktag

Hochtaunus (fk). Mit ein paar Monaten „Verspätung“ findet nun an diesem Freitag, 9. Juli, der Kreis-Leichtathletiktag statt. Wegen der Corona-Pandemie konnte der ursprünglich Termin Ende Januar beziehungsweise Anfang Februar nicht realisiert werden, da zu diesem Zeitpunkt keine Räume für Versammlungen im Innenbereich zur Verfügung standen. Nachdem sich nun die Situation deutlich verbessert hat, werden die Weichen für den Rest der Saison und die Planungen für das Jahr 2022 am Freitag in der Vereinsturnhalle des TV Oberstedten, Niederstedter Straße 12a, gestellt. Der Kreistag, zu dem alle Leichtathletik treibenden Vereine beziehungsweise deren Abteilungen sowie Aktive, Eltern, Kampfrichter und Freunde der olympischen Kernsportart eingeladen sind, beginnt um 19.30 Uhr. Die wichtigsten Positionen auf der 17 Punkte umfassenden Tagesordnung sind die komplette Wahl des Führungsgremiums sowie die Wettkampfpfplanung der sogenannten „Late season“ auf Kreis-Ebene. Die Ehrungen der „Sportler des Jahres 2020“ wird es diesmal nicht geben, da wegen Corona in der abgelaufenen Saison nicht in allen Altersklassen genügend Wettkämpfe angeboten werden konnten und somit besonders im Nachwuchsbereich eine Vergleichbarkeit der

wenigen Resultate kaum möglich war. Für die Wahlen – sie finden alle zwei Jahre statt – hat die Kreis-Vorsitzende Dagmar Fuhrmann (Usinger TSG) bereits signalisiert, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stehen. „Wir würden uns natürlich sehr freuen, in unserem Team neue Gesichter begrüßen zu können. Der Vorstand ist im Schnitt ja schon etwas älter. Da sind neue Ideen und auch jüngere Leute immer gefragt. Zudem sind in einigen Bereichen die Stellvertreter-Posten nicht besetzt. Es ist immer von Vorteil, wenn man die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen kann. Im Endeffekt kommen gut durchgeführte Veranstaltungen ja unseren Kindern zugute“, so die ehemalige Olympia-Starterin (1976 Montreal) in Hinblick auf den Kreistag. Den Posten der Beauftragten für Kinder-Leichtathletik wird Simone Aurich (TSG Niederreifenberg) aus familiären Gründen wahrscheinlich nicht mehr wahrnehmen können. Damit besonders der jüngste Nachwuchs kontinuierlich ans richtige Laufen, Springen und Werfen herangeführt wird, wäre hier eine Neubesetzung sehr wichtig. Bei allen Fragen rund um die Leichtathletik steht die amtierende Kreisvorsitzende unter Telefon 06172-6679597 sowie per E-Mail an vorsitzende@lakreishtk.de zur Verfügung.

Gelungener Auftakt für die Tennis-Herren des TC Oberursel

Oberursel (ow). Nach der langen Corona-Pause standen für die Herrenmannschaften des TC Oberursel am Wochenende endlich die ersten Spielpaarungen der Tennis-Medenrunde 2021 an. Auf die 1. Mannschaft wartete im Heimspiel der Gruppenliga mit dem TC Bad Vilbel 2 direkt ein „ganz dicker Brocken“. Die ambitionierten Wasserstädter traten mit gleich drei Spielern aus der Hessenliga-Mannschaft an, darunter mit Jakub Nicod die aktuelle Nummer 119 der Junioren- Weltrangliste. Die Oberurseler um Mannschaftskapitän Benny Zwicker konnten ihrerseits auf die Unterstützung ihrer bewährten Kräfte um Karlo Bosnjak, Vojtech Adamek, Sanjin Micetic und Cedric Ouba setzen. Die zahlreichen Zuschauer an der Aumühlensstraße durften sich zudem auf das erst 17-jährige tschechische Top-Talent Oldrich Vejsicky freuen, der im Jahr des 120-jährigen Vereinsjubiläums erstmals für den TCO antritt. Komplettiert wurde die Mannschaft durch das Oberurseler Eigengewächs Konstantin Achilles, der sein Einzel auch gleich gewinnen konnte. Nach den

Einzel stand es 3:3, sodass die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Die Oberurseler verloren zwar das Spitzendoppel deutlich, konnten aber das dritte Doppel mit 6:4, 6:1 für sich entscheiden. Im spannenden und hoch emotionalen zweiten Doppel setzten sich Vojtech Adamek und Sanjin Micetic denkbar knapp mit 10:8 im Champions-Tie-Break gegen ihre Gegner durch und sicherten damit den 5:4 Sieg für den TCO. „Zum Auftakt ein Sieg gegen eine so starke Mannschaft, das war sehr wichtig“, freut sich Benny Zwicker für sein Team. Weiter geht's für die 1. Herrenmannschaft am Sonntag, 4. Juli, ab 9 Uhr mit dem Heimspiel gegen den TC Niederursel. Die 2. Herrenmannschaft des TCO trat zeitgleich zu ihrem ersten Heimspiel in der Bezirksoberliga gegen den TC Eppstein an. Nach den Einzel stand es ausgeglichen 2:2, sodass auch hier die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Die TCO-Herren konnten sich auf ihre Doppelstärke verlassen und gewannen beide Partien klar zum souveränen 4:2-Sieg.



Die 1. Herrenmannschaft des TCO 2021 hat einen wichtigen Sieg zum Saisonbeginn eingefahren (v. l.): Karlo Bosnjak, Konstantin Achilles, Sanjin Micetic, Cedric Ouba, Benny Zwicker, Oldrich Vejsicky und Vojtech Adamek. Foto: TCO

Kunst meets Äpfelwoi



Der Apfelgarten von Johannes Döringer in der St.-Ursula-Gasse wird am heutigen Donnerstagsabend einmalig zum Showroom für internationale Kunst. Zu Gast beim amtierenden „Orscheler Apfelweinkönig“, den alle nur Jockel nennen, ist mit ihren Werken eine kreative junge Dame, die sich „Dirtyfinger“ nennt, aus Hong Kong stammt, aber als Großnichte des Hausherrn auch Verbindung nach Oberursel hat. Gerade mal 14 Jahre alt ist Ella Döringer, ihre erste Ausstellung hatte sie in der Artbox in Zürich, heute ist sie für einen kurzen Kunst-Blitz in Oberursel zu Gast. Der Bembel liegt ihr schon gut in der Hand, den Großonkel freut’s, zusammen freuen sie sich über Gäste, die heute ab 17 Uhr im Apfelgarten vorbeischaauen.

Unbekannte brechen Vorhängeschloss auf

Oberursel (ow). Unbekannte brachen zwischen Donnerstag- und Sonntagnachmittag ein Vorhängeschloss des Tores zum Gelände des Feuerwehrgerätehauses Oberursel Mitte in der Marxstraße auf. Die Täter durchsuchten anschließend den Laderaum eines geparkten Einsatzfahrzeugs, entwendeten jedoch augenscheinlich nichts. Hinweise nimmt die Bad Homburger Kriminalpolizei unter Telefon 06172-1200 entgegen.

IMMOBILIENMARKT

PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Unser Betrieb ist im Adressenverzeichnis von Errichtern gelistet für mechanische Einbruchschutzleistungen. Alle Wesentlichen Landesrichtlinien sind aufgenommen.

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Ich biete Ihnen einen kompetenten und umfassenden Beratungs- und Vermarktungsservice mit der großen Erfahrung aus äußerst erfolgreichen 23 Berufsjahren.

professionell - zuverlässig - engagiert - diskret
Garantiert kein Besichtigungstourismus !
Ich freue mich auf Ihren Anruf: 06172 - 89 87 250

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-von-Eppstein-Str. 18
61350 Bad Homburg v.d. Höhe
carsten@noethe-immobilien.de
www.noethe-immobilien.de

STARTSCHUSS „HAINER HÖFE“
in Frankfurt-Sachsenhausen

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
GmbH & Co. KG

Telefon: 06126 588-120

www.dietmar-buecher.de

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578 - 3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

S & R
Umzüge und Transport
Kurierdienste & Entrümpelung
Wallstr. 92 - 61440 Oberursel
Kontakt: 0159-01265482

Baumpflege, Baumschnitt, Wurzelstockausfräsung, Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder 06171/6941543
Baumpflege Rental

Insektenparadiese hinterm Haus

Naturnahe Rosentrends für Garten und Terrasse

(djd). Rosen sind zeitlos schön, darin sind sich Gartenfreunde einig. Dennoch gibt es immer wieder Trends, die sich in vielen Gärten wiederfinden lassen“, beobachtet Susanne Rattay von Rosen Tantau. Aktuell entdecken viele Hobbygärtner ihre Liebe für naturnahe Gartenanlagen, die dem Menschen Erholung und Bienen, Hummeln sowie anderen Kleinlebewesen Lebensraum bieten. Dazu passen Anpflanzungen, die als Biennährgehölze dienen. Pflegeleichte Bienenweide-Rosen mit ihren ungefüllten Blüten etwa produzieren viel Nektar, den die Insekten als Treibstoff nutzen, und Pollen als Eiweißlieferant für den Nachwuchs. Unter www.rosen-tantau.com gibt es dazu weitergehende Informationen und Pflanztipps. Dank der langen Blütezeit finden die Insekten bis in den Spätsommer Nahrung.



Mit etwas Fantasie lassen sich insektenfreundliche Pflanzen ästhetisch höchst attraktiv im Garten arrangieren. Foto: djdlwww.rosen-tantau.com/Stefan Schulze

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Kleine Umzüge
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

www.taunus-nachrichten.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

Fenster- und Türausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr
www.fenster-mueller.de

Ein starkes Team für den Kanal

Sanierung **Reinigung**

DiHN
Kanalreinigung

Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung

Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Daimlerstrasse 13 a · 61449 Steinbach

Telefon: 02247 - 91 91 0
www.kanal-kuchem.de

Telefon: 06171 - 88 78 60
www.kanal-dihn.de

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb **GMBH**
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Golfclub wählt neuen Vorstand



Auf dem luftigen Parkdeck des Rilano Hotels fand die Jahreshauptversammlung des Golfclub Oberursel (GCO) Skyline mit Abstand, aber mit immerhin 30 Mitgliedern in Präsenz statt. Die erfolgreiche Arbeit des Vorstands über die vergangenen Jahre wurde gewürdigt und mit Jochen Reutter ein neuer Präsident und mit Anja Lutz auch erstmals eine Vizepräsidentin gewählt. Cathrin Adelung und Reiner Hermann (v. l.) komplettieren den Vorstand als Schriftführerin und Kassenwart. Golf spielen werden die aktiven Mitglieder auch weiterhin zu günstigen Konditionen beim Kooperationspartner, dem Golfclub Schloss Braunsfels. Ziel ist es aber, in den nächsten Jahren einen Golfplatz in Oberursel zu etablieren. Den Anfang könnten Kurzplatz, Übungsanlage und Driving Range machen. Wichtig erscheint es jedoch insbesondere für die Jugendarbeit, lokale Trainingsmöglichkeiten zu haben. Der Golfclub hat derzeit 90 aktive Mitglieder, 40 Kinder, Jugendliche und Studenten/Azubis sowie 40 Fördermitglieder. Neue Mitglieder sind willkommen, Informationen in Internet unter gco-skyline.de. Foto: Benjamin Müller

Am Montag gibt es Flohmarkt-Karten

Oberursel (ow). Das lange Warten für die Standplatzbetreiber und Besucher des beliebten Flohmarkts in der Adenauerallee hat ein Ende – Keller und Dachböden dürfen wieder geräumt werden. Am Samstag, 17. Juli, findet der Flohmarkt endlich wieder statt, von 7 bis 13 Uhr in der Adenauerallee, Frankfurter Landstraße, Nassauer Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz. Um weiterhin den Verordnungen zur Eindämmung des Coronavirus gerecht zu werden, wird der Flohmarkt vorerst nicht in der altbekannten Größe und Form stattfinden können. Die Anzahl der Standplätze wird daher zum Schutz der Aussteller und Besucher auf 110 Plätze sowie 25 Kinderplätze reduziert. Zu beachten ist, dass die Kinderstandplätze nicht mehr frei belegt werden können und dass für sie ebenfalls eine Anmeldung bei der Stadt erfolgen muss. Die Kinderstandplätze werden aber weiterhin kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Vergabe der Standplatzkarten erfolgt für jeden einzelnen Flohmarkttermin, Reservie-

rungen für die folgenden Termine sind nicht möglich. Am Markttag können für Spontanentschlossene keine Standplätze vergeben werden. Die Standplatzkarten für den Flohmarkt am 17. Juli werden ab Montag, 12. Juli, von 9 bis 13.30 Uhr im Rathaus vergeben, genaue Infos zum Ablauf der Kartenvergabe gibt es ab Freitag, 9. Juli, auf der städtischen Homepage. Eine Kartenzahlung ist nicht möglich, die 20 Euro Standplatzgebühr müssen in bar mitgebracht werden. Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Einwohnerbüros unter Telefon 06171-502262 zur Verfügung. Damit der Flohmarkt weiterhin in dieser Form ohne Kontaktdatenerfassung angeboten werden kann, werden alle Aussteller und Besucher um die Einhaltung der AHA-Regeln gebeten, Gruppenbildungen sollten vermieden werden. Dieser Re-Start wird als Möglichkeit betrachtet, darüber zu entscheiden, wie weitere Flohmarkttermine unter den jeweiligen aktuellen Pandemiebedingungen gestaltet werden können.

Taunusbahn steht zwei Wochen still

Hochtaunus (how). Im gesamten Juli kommt es auf der Taunusbahn (RB 15) zwischen Friedrichsdorf und Brandobberndorf zu Einschränkungen im Zugverkehr. Die HLB Basis AG bereitet die Infrastruktur auf dem Streckenabschnitt für das neue Stellwerk in Usingen vor. Bis zum 30. Juli verkehren montags bis freitags in den Abendstunden keine Züge. An den Wochenenden entfallen die Züge der Linie RB 15 komplett. In den ersten beiden Wochen der hessischen Sommerferien steht

die Taunusbahn von Samstag, 17. Juli, bis Sonntag, 1. August, komplett still. Die Hessische Landesbahn bietet im gesamten Zeitraum einen Schienenersatzverkehr (SEV) an. Fahrräder können in den Bussen nicht mitgenommen werden. Fahrgäste zwischen Friedrichsdorf und Bad Homburg können auf die S-Bahnlinie S5 ausweichen. Den Ersatzfahrplan finden Reisende im Internet unter www.hlb-online.de sowie www.bahn.de und www.rmv.de.

STELLENMARKT

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80



Montessori
Kinderhaus & Schule
Kronberg

Die Gemeinnützige Montessori Kronberg GmbH betreibt in Kronberg-Schönberg eine als Ersatzschule staatlich anerkannten Grundschule.

Zur Verstärkung unseres pädagogischen Teams im Schuljahr 2021/22 suchen wir Sie zum 1. September 2021 als

Sportlehrer/in (m/w/d)

für jeweils 1 Doppelstunde Sportunterricht an 3 Vormittagen pro Woche.

Ihre Aufgaben:

- Vor- und Nachbereitung eines pädagogisch fundierten, variantenreichen Sportunterrichts
- Leistungsermittlung und -bewertung der Schülerinnen und Schüler
- Begleitung der Kinder auf dem Weg zur Sporthalle (MTV) und zurück

Ihr Profil:

- Sie sind mit dem Hessischen Kerncurriculum im Fach Sport für die Primarstufe vertraut.
- Sie identifizieren sich mit den Prinzipien der Montessori-Pädagogik.
- Sie verfügen über eine Lehrbefähigung für den Grundschulsport oder eine gültige Übungsleiterlizenz (mind. C-Lizenz).

Wie bieten:

- kollegiale und kompetente Kollegen
- angemessene Vergütung
- gute öffentliche Anbindung

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Gemeinnützige Montessori Kronberg GmbH
Le-Lavandou-Straße 2 · 61476 Kronberg
g@montessori-kronberg.de



Koch/Küchenhilfe
(w/m/d) Vollzeit ab sofort

Servicemitarbeiter
(w/m/d) Vollzeit oder Teilzeit ab sofort

WIR SUCHEN DICH!
Sende uns deine Bewerbung an reservierung@alte-scheune.de

Landhaus Alte Scheune GmbH
Alt-Erlenbach 44
60437 Frankfurt Nieder-Erlenbach

Tel. 06101 544 000
www.alte-scheune.de
facebook.com/altescheune

Neue Wege – neue Chance.
Hier finden Sie den passenden Job.

Zur Ergänzung unseres bestehenden Teams suchen wir ab sofort zuverlässige

Fahrer/innen (m/w/d) für Kleinbusse, 9-Sitzer, auf Minijobbasis

für die tägliche Beförderung von beeinträchtigten Kindern nach Oberursel. Sie sind Rentner, Hausfrau oder eine Person mit freien Tageszeiten oder bereits Fahrer/in mit Personenbeförderungsschein. Ihnen fällt zu Hause die Decke auf den Kopf? Sie sind motiviert, haben soziales Engagement, Freude am Umgang mit Menschen, sind körperlich und geistig fit und haben einen Führerschein für PKW. Die Kosten für den Personenbeförderungsschein werden von uns übernommen.

Wir suchen Sie, für eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit als Fahrer in einem netten Team, in der Nähe Ihres Wohnortes.

Wir freuen uns auf ihre telefonische Bewerbung unter:
06120 - 900407 oder 0171 - 7881851.

Fahrerservice Jürgen Bauer GmbH

REITEN PRO PFERD
Siedlungslehrhof Oberursel

Das engagierte Team von „Reiten pro Pferd“ sucht ab sofort zur Unterstützung der Reitschule,

kinderfreundliche und pferdeerfahrene ReitlehrerInnen (m/w/d), HelferInnen (m/w/d) und Jahrespraktikanten (m/w/d)

mit und ohne Trainerschein ab 18 Jahren (auf Minijobbasis oder mehr)

Außerdem suchen wir eine weitere Kraft für den Verwaltungs- und Organisationsbereich.

Wir freuen uns sehr auf eure Kurzbewerbung, gerne auch per E-Mail info@reiten-pro-pferd.de · Ansprechpartner: Christine Schimek mobil: 0163 54 45 150 · www.reiten-pro-pferd.de



Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein
Die Kopfschmerz-Spezialisten



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für die Unterstützung des Teams Verwaltung und die Organisation des Ambulanzbetriebes eine freundliche, engagierte und teamfähige

MFA/Arzthelfer*in/ Verwaltungsmitarbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit

Die Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein ist eine Klinik für stationäre Vorsorgeleistung, Rehabilitations- und Krankenhausbehandlung auf dem Gebiet der Migräne- und Kopfschmerztherapie, deren Behandlung auf eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem etablierten Team aus Ärzten, Pflege, Physiotherapeuten und Psychotherapeuten beruht. Im Haus wird eine Privatambulanz geführt. In unserem Haus steht der Patient im Vordergrund. Wir erwarten daher Engagement für unsere Patienten. Es ist unser gemeinsames Ziel die Patienten zu unterstützen, um Migräne -und Kopfschmerzen frühzeitig zu erkennen, korrekte Diagnosen zu stellen und erfolgreich zu behandeln.

Ihre Aufgaben

- Organisation der Ambulanz und Mitwirkung beim Ausbau ambulanter Strukturen
- Betreuung, Anleitung und Hilfestellung bei der ambulanten Patientenversorgung
- Telefonische Beratung von Patienten und Ärzten
- Ansprechperson für stationäre Patienten
- Koordination von Hausbelangen

Ihr Profil

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene medizinische Fachausbildung, arbeiteten bisher in einem verwandten Bereich oder sind Berufseinsteiger
- Sie haben Interesse daran sich weiterzuentwickeln
- Sie bringen Kenntnisse in den gängigen EDV-Anwendungen mit

Wir bieten

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Geregelte Arbeitszeiten
- Strukturiertes Einarbeitungsprogramm in einem aufgeschlossenen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein wertschätzendes Arbeitsumfeld

Über Ihre Bewerbung freuen wir uns per E-Mail. Im Fall von Rückfragen können Sie gern Kontakt mit uns aufnehmen.

Ihr Kontakt:
Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein,
Frau Jasmin Heere, Öhlmühlweg 31, 61462 Königstein,
personal@migraene-klinik.de, Telefon: 06174-2904-0

Der Wein schmeckt auf dem Rathausplatz

Oberursel (ow). Die Stadt arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich mit dem Rheingauer Weinbauverband zusammen und freut sich, dass der Oberurseler Weinsommer in diesem Jahr wieder als Sommertreffpunkt auf dem Rathausplatz stattfinden kann – vom 15. Juli bis zum 4. September donnerstags bis samstags von 16 bis 22 Uhr.

Das traditionelle Rheingauer Weinfest am ersten August-Wochenende wird aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr noch nicht wieder stattfinden können. „Die derzeitigen Rahmenbedingungen lassen eine vernünftige Planung und Umsetzung auf dem Oberurseler Marktplatz leider noch nicht zu. Bei dem dortigen bunten Treiben wäre es unmöglich, alle Zugänge zum Marktplatz zu kontrollieren und die noch notwendigen Abstandsregeln einzuhalten. Dafür wird jedoch der Oberurseler Weinsommer auf dem Rathausplatz durchgängig, also auch am ersten Augustwochenende, für die Besucher geöffnet sein“, so Bürgermeister Hans-Georg Brum.

Der Oberurseler Weinsommer fand 2019 erstmals auf dem Rathausplatz statt. Aufgrund des großen Zuspruchs der Oberurseler bei der Auftaktveranstaltung sollte der Weinsommer 2020 unter städtischer Regie wiederholt werden. Wegen der Corona-Pandemie musste die Veranstaltung dann aber ausfallen. Es gelang jedoch durch den Zusammenschluss und das Engagement einiger Oberurseler Gastronomen, trotzdem während der Sommerzeit 2020 einen Treffpunkt mit reichhaltigem Essens- und Getränkeangebot auf dem Rathausplatz zu organisieren, der auch sehr gut angenommen wurde. In diesem Jahr haben die Bürger ab 15. Juli die Möglichkeit, beim Oberurseler

Weinsommer in entspannter Atmosphäre verschiedene Weine zu verkosten und schöne Stunden im Kreise der Familie, von Freunden, Kollegen und Bekannten zu verbringen. Die Angebotspalette wurde noch einmal erweitert. Als Treffpunkt im Herzen der Stadt bieten zwei Weinstände aus hessischen Anbaugebieten ihre erlesenen Weine an. Der Rheingau, eines der besten Weinanbau-Gebiete Deutschlands, ist mit wöchentlich wechselnden Rheingauer Winzern dabei. Beginnend in Hochheim am Main reicht das Gebiet bis nach Lorch am Rhein, und die Weine genießen weltweite Anerkennung. „Die Besucher können sich auf einen genussreichen Jahrgang 2020 freuen“, versichert die Rheingauer Weinkönigin Valerie Bausch. „Der heiße Sommer des vergangenen Jahres hat den Winzern gesunde, reife Trauben beschert, die zu hochwertigen Weinen verarbeitet wurden.“

Vielseitiges Angebot

Am ersten Weinsommer-Wochenende vom 15. bis zum 17. Juli bietet das Weingut Wurm seine Weine auf dem Rathausplatz an, vom 22. bis zum 24. und vom 29. bis zum 31. Juli der Weinhof Martin, vom 5. bis zum 7. August das Weingut Bickelmaier, vom 12. bis zum 14. August das Weingut Egert, vom 19. bis zum 21. August das Weingut Kreis, vom 26. bis zum 28. August das Weingut Albus und vom 2. bis zum 4. September das Weingut Christian Faust. Neu mit dabei ist die Odenwälder Winzergenossenschaft „vinum autmundis“. Die Bergstraße ist in ganz Deutschland und über die Grenzen hinaus als der „Frühlingsgarten“ bekannt. Die Hessische Bergstraße erstreckt sich

vom nördlichsten Punkt Groß-Umstadt, der Odenwälder Weininsel, über Roßdorf, Zwingenberg, Bensheim bis zum südlichsten Punkt an die Landesgrenze nach Heppenheim. Dort haben sich mehr als 600 Winzer in der Odenwälder Winzergenossenschaft in Groß-Umstadt und in der Bergsträßer Winzergenossenschaft in Heppenheim zusammengeschlossen. „Danny’s Veranstaltungsservice und Weinverkauf“ vertritt die Odenwälder Winzergenossenschaft mit einem vielfältigen Angebot aus erlesenen Weinen aus dem Anbaugebiet Groß-Umstadt. „Wegen der vielen Sonnenstunden sind unsere Weißweine außerordentlich fruchtig und säureärmer, die Rotweine sind sehr harmonisch abgerundet. Ich empfehle, sich Zeit zum Probieren des kräftigen Jahrgangs 2020 zu nehmen“, erklärt die Weinkönigin von Groß-Umstadt, Imke Waekt.

Für das leibliche Wohl sorgt ein abwechslungsreiches Catering. Vom 15. Juli bis zum 7. August bewirte der Internationale Verein Windrose den Weinsommer, vom 12. August bis zum 4. September das Oberursel Catering Ronald Ernst. Angeboten wird eine vielfältige Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten auch mit veganen und vegetarischen Speisen. Am Donnerstag, 15. Juli, eröffnet Bürgermeister Hans-Georg Brum um 18 Uhr den Oberurseler Weinsommer auf dem Rathausplatz. Für den Besuch des Weinsommers ist keine Anmeldung erforderlich. Die geltenden Abstands- und Hygieneregeln sind zu beachten. Es besteht die Möglichkeit, sich mit der Luca- oder der Corona-Warn-App zu registrieren. Alle Informationen stehen auch im Internet unter www.oberurselindialog.de/weinsommer.

Ausstellung in Homberg (Ohm)



Moina Stock Erichson ist Musikerin, Künstlerin, alteingesessene Oberurselerin – mit 20 Jahren Zwischenaufenthalt in Paris – und seit zehn Jahren Gesangslehrerin für Pop an der Musikschule Oberursel. Derzeit läuft von ihr noch bis 18. Juli eine Einzelausstellung mit 30 Arbeiten in drei Räumen im romantisch-verwunschenen Schloss Homberg an der Ohm, das mehr als einen Sonntagsausflug wert ist. Die zweite Hälfte eines abendfüllenden HR-Films über das Schloss und seine Retter ist auch der Oberurselerin als multimediale Künstlerin in Vorbereitung zur Ausstellung gewidmet. Er ist aktuell in der HR-Mediathek zu sehen unter www.ardmediathek.de.

STELLENMARKT

SCHMITTEN
IM TAUNUS

Die Großgemeinde Schmittent im Taunus ist wunderschön gelegen am Großen Feldberg, dem höchsten Gipfel im Naturpark Taunus im Hochtaunuskreis und gleichzeitig nahe am Rhein-Main-Gebiet. Rund 9.500 Einwohner leben im Luftkurort, verteilt auf neun Ortsteile, die sich auf eine Fläche von ca. 36 km² verteilen. Der Sitz der Verwaltung befindet sich im Ortsteil Schmittent.

Aufgrund des altersbedingten Ausscheidens der derzeitigen Stelleninhaberinnen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Bauamt (m/w/d)
in Vollzeit in unbefristeter Stellung.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:

- Kommunale Bauleitplanung, Bau- und Bauordnungsrecht
- Umwelt- und Naturschutzmaßnahmen
- Beratung der Bürgerinnen und Bürger in Bauangelegenheiten

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur bzw. Bauingenieurwesen oder andere vergleichbare fachliche Qualifikationen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der kommunalen Bauverwaltung, Vergaberecht
- Organisations- und Verhandlungsgeschick, Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Aufgeschlossenes und sicheres Auftreten, ausgeprägte Teamfähigkeit, Projektmanagement
- Kommunikationsfähigkeit und Führungskompetenz
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen außerhalb der üblichen Arbeitszeiten und Teilnahme an Sitzung der gemeindlichen Gremien
- Fundierter Umgang mit MS Office-Anwendungen und fachbezogenen EDV-Anwendungen

Wir bieten:

- Angenehmes, teamorientiertes und motiviertes Arbeitsklima
- Vergütung nach TVöD und alle damit verbundenen Leistungen
- Persönliche und regelmäßige Fort- und Weiterbildung
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz mit attraktiven Sozialleistungen, flexiblen Arbeitszeiten, Leistungsentgelt, eBike-Leasing u.a.

Schwerbehinderte Bewerber (m,w,d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Mitgliedern der Einsatzabteilung von Freiwilligen Feuerwehren sind besonders erwünscht.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail bis spätestens 31. Juli 2021 an: personal@schmittent.de oder an

Gemeindevorstand der Gemeinde Schmittent
Personalabteilung/Frau Beuth
Parkstraße 2
61389 Schmittent
Weitere Informationen über unsere Gemeinde unter www.schmittent.de

**Zuverlässige/r
Bürokauffrau/mann (mwd)
mit langjähriger Berufserfahrung zur Festanstellung oder auf Honorarbasis gesucht.**

Die Aufgabengebiete umfassen alle anfallenden Büro Tätigkeiten, Personalwesen, geschäftl. Korrespondenz, Reklamationsbearbeitung, Kundenbetreuung, Angebots- u. Rechnungsstellung, Tourenplanung, Mahnwesen. Sicherer Umgang mit Word/Excel. Kenntnisse in Buchhaltung (DATEV), Lohnbuchhaltung (LODAS) wären wünschenswert. Kostenloser Parkplatz direkt vor der Bürotür, kein Großraumbüro, angenehme Arbeitsatmosphäre, klimatisiertes Büro, gute Verkehrsanbindung.

**Ihre schriftlichen
Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte an:**

TANKREVISION-STADTLER
TANKSCHUTZ-TANKSERVICE GMBH
Lärchenstraße 56
65933 Frankfurt am Main
Tel.: 069/392684/Fax: 069-399199
E-Mail: tankrevision-stadtler@t-online.de

Italienisches Restaurant in Oberursel sucht ab sofort eine erfahrene

Thekenkraft (m/w/d)
auf VZ-Basis.
Kontakt unter: 0151-21210958

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

**Muttersprachliche
Sprachlehrer (m/w/d)
für Deutsch**

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:

Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

**Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!**

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woch
Kelheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Zur Unterstützung unseres Teams in der Gastronomie des Freizeitparks Lochmühle suchen wir für Essensausgabe und Verkauf engagierte

Mitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit, Teilzeit sowie Schüler/Studenten.

Bewerbungen schicken Sie bitte an:
**Gastronomie
im Freizeitpark
Lochmühle**
Lochmühle 1
61273 Wehrheim
oder per E-Mail an Bewerbung-gastro@lochmuehle.de

Wir starten durch – startest du mit?

Erstklassiger Service ist das Versprechen, auf das sich die Kunden von Auto Fischer – bereits vor über 50 Jahren in Karben aktiv und bereits vor über 35 Jahren Mazda-Vertragshändler – seit vielen Jahren verlassen. Mit dem Umzug in unser neues, größeres Autohaus beginnt für uns eine neue Zeitrechnung, und wir wollen richtig durchstarten – und unser bewährtes Auto-Fischer-Team **ab sofort** durch einige frische, engagierte Überzeugungstäter (in Vollzeit) ergänzen. Wir stellen ein:

Kfz-Mechatroniker (w/m/d)

Du bist ...

- gelernter KFZ-Mechatroniker oder mitarbeitender Meister?
- teamfähig und technikaffin?
- höflich und hilfsbereit?
- gewillt, dich ständig weiterzuentwickeln?
- bereit, langfristig in einem familiären Team zu arbeiten?

Wenn du uns überzeugst, finden wir das passende Aufgabengebiet für dich in unserem Team! Bewirb dich bei uns per E-Mail an:

Wir bieten ...

- eine marktgerechte Vergütung und eine langfristiger Perspektive
- eine moderne Arbeitsplatzausstattung und neues Equipment in einem neuen Autohaus
- regelmäßige Weiterbildungen, Zertifizierungen und Herausforderungen
- eine familiäre Atmosphäre in einem herzlichen Team
- Produkte mit neuester, einzigartiger Technologie und innovativem Design

Auto Fischer e. K.
Mazda-Vertragshändler
Am Spitzacker 1
61184 Karben
www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: jreis@auto-fischer-karben.de

Bitte lege keine Originale vor. Die Unterlagen werden nur zurückgesandt, sofern ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.

